



4

Gemeinde:
Neuzuzüger wurden
willkommen geheissen



7

Jugendfeuerwehr:
Löschübung im
Sunnegrund



11

Dr. Alan Kruger:
Von Mensch zu
Mensch



15

Ruedi Kohler:
Projektleiter Bauherr
beim Projekt Dreiklang



27

Sandra Niederberger
Kämpf: Schulsozialarbei-
terin Kindergarten



Steinhausen asperte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Danke, Papa!

In einigen Ländern war am Auffahrtstag Vatertag. Bei uns ist er jeweils am ersten Sonntag im Juni, dieses Jahr am 3. Juni. Weil er wenig bekannt ist, ergreifen wir gerne die Gelegenheit, diesen etwas zu bewerben. Die Arbeit der Väter verdient Würdigung, auch wenn viele ihre Verantwortung hauptsächlich darin sehen, dass Geld in die Familienkasse kommt. Dabei haben Väter noch so viele andere Talente, wie z.B. die abenteuerlichsten Geschichten (oder eigenen Erlebnisse) zu erzählen, wild herumzutoben, Velos oder sonstiges mechanisches Zeug zu flicken oder ihre Teens spät nachts noch vom Ausgang abzuholen. Es gibt nicht zuviel Anerkennung, deshalb werden wir mit obigem Bild allen Vätern ein Kränzchen.



Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser
Die Steinhauser Aspekte erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit. Es werden uns immer mehr Artikel eingereicht, deshalb platzen wir fast aus allen Nähten. Standard sind mittlerweile 36 Seiten. In dieser Ausgabe mussten wir Beiträge kürzen oder schieben. Natürlich haben die hohen Seitenzahlen auch Einfluss auf die Verarbeitungs-, Erstellungs- und Druckkosten, die wir nicht weiter verrechnen können. Dank einer neuen Vereinbarung mit der Gemeinde sind wir nun in der Lage, fast allen Einreichenden Platz zur Verfügung zu stellen, und so der Vielseitigkeit unserer Gemeinde Rechnung zu tragen. Herzlichen Dank.

Romy Beeler Hättenschwiler

Inhalt

Gemeinde	3, 4, 7, 11, 12, 14, 15 18, 23, 25, 34
Schule	21, 27, 29
Vereine	5, 6, 8 – 10, 19, 22, 24 26, 28, 30 – 33
Ref. Kirche	20
Pfarrei	16
Bibliothek	13
Gewerbe	35
Ludothek	17
Agenda	36

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4500 Exemplare

Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)

Red.-Schluss
Juli/Aug.-Ausgabe: 8. Juni 2012

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG

Für einmal Rennfahrer/-in sein

Seifenkisten sind eine amerikanische Erfindung. Mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen einen sinnvollen Freizeitspass zu bieten, erfand ein Unternehmer aus Dayton/Ohio die «soap box». Einem Reporter der dort ansässigen Zeitung ist es zu verdanken, dass ein Jugendsport mit festen Regeln daraus wurde, und nun in aller Welt Seifenkistenrennen gefahren werden. Am 25./26. August findet am Freudenberg das 45. Seifenkistenrennen statt.

Wer Seifenkistenrennen als Einzelsportart versteht, täuscht sich. Dieses amüsante und spannende Freizeitvergnügen ist eines, an dem die ganze Familie teilhaben kann. Zwingend im Team sind aber Vater und Sohn oder Tochter, und dritter im Bunde ist viel Enthusiasmus.

Denn man nimmt nicht nur an den verschiedenen Derbys teil, sondern muss seinen Rennboliden auch in wochenlangem Kleinarbeit selber zusammenbauen. Hier sind nicht nur Ideen und Kreativität gefragt, sondern auch handwerkliches Geschick, um aus dem Bausatz und den vorgegebenen Regeln eine tolle Kiste zu erschaffen, einen einmaligen Fahrersatz, der einem sicher von der Startrampe ins Ziel bringt. Natürlich spielt – wie beim grossen Bruder im echten Formel-1-Zirkus

– das Material eine nicht unwesentliche Rolle. Gefahren wird nach festen Regeln, sonst wäre wohl keine beliebte Freizeitbeschäftigung daraus geworden.

Diese Rennen möglich machen tun – nebst Fahrerinnen und Fahrern und deren Teams – eine ganze Horde von Freiwilligen und Sponsoren. Das Leitungsteam der Jungwacht Steinhausen führt dieses Jahr zum 45. Mal dieses beliebte Event durch, 380 m Bannstrasse gilt es so schnell wie möglich zu befahren.

Auch wenn gemäss allen Überlieferungen die heutigen Formel-1-Stars Sebastian Vettel und Fernando Alonso nicht in Seifenkisten sondern in Kart-Rennen ihre ersten Renn-Erfahrungen sammelten, ist in so einer tollen Kiste durchaus auch ein Rennfeeling zu spüren. Ebenso sind die Zuschauenden ein wichtiger Bestandteil, um dem «soap box race» zum Erfolg zu verhelfen. Mir persönlich sind diese Rennen sehr sympathisch, denn das Rennen kommt ganz ohne Abgase und ohrenbetäubenden Krach aus. Was will man mehr?

Romy Beeler H.



Meine Lieblingsseifenkiste vom letztjährigen Grand Prix Freudenberg: Die «Wildsau» von Jago und Ilian Irányi.

Aus dem Rathaus



Wahl des Friedensrichters und seiner Stellvertreterin

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. Mai 2012 Mark Trochsler als Friedensrichter und Gabriela Ziltener als Stellvertreterin des Friedensrichters für die Amtsdauer 2013 – 2018 für gewählt erklärt. Beide Gewählten sind bereits bisher in dieser Funktion tätig. Nachdem für beide Ämter nur je ein Wahlvorschlag eingegangen ist, konnten Friedensrichter und Stellvertreterin in stiller Wahl bestimmt werden.

Stellvertreter des Gemeindeweibels

Samuel Müller, Steinhausen, übernimmt neu die Aufgabe als Gemeindeweibel-Stellvertreter von Steinhausen. Er wurde vom Gemeinderat in diese Funktion gewählt. Samuel Müller ist langjähriger Mitarbeiter im Werkhof.

Öffentliche Sprechstellen

Der Gemeinderat hat der Aufhebung einer der beiden öffentlichen Sprechstellen bei der Poststelle Zugerstrasse 4, Steinhausen, auf Gesuch der Swisscom zugestimmt. Aufgrund der Mobiltelefonie ist in den letzten Jahren ein markanter Nutzungsrückgang bei den öffentlichen Telefonkabinen festzustellen. Neben den öffentlichen Sprechstellen bei der Post hat es auf Steinhauser Boden noch eine im Einkaufszentrum Zugerland.

Steinhauser Dorfmarkt - Juni 2012

Jeweils am Samstag, 09.00-12.00 Uhr auf dem Dorfplatz

Folgende Aktivitäten werden im Juni den Dorfmarkt bereichern:

Gemeinde
Steinhausen



Juni

2. - Auftritt Musikschule ab 10.00 Uhr
 - Grosser Käseverkauf
 - Lina Suter: Verkauf von Glismets und Gstickts
 - Monica Hottiger: Verkauf von diversen Strickwaren und bestickten Frottee- und Küchentüchern
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln

9. - Spiel- und Unterhaltung mit Pfadi
 - Grosser Käseverkauf

- 16. Dorffest, kein Dorfmarkt**

23. - Zuger Handwerker: Verkauf von Hand-Frottiertücher, Patchwork
 - Grosser Käseverkauf
 - Lina Suter: Verkauf von Glismets und Gstickts
 - Monica Hottiger: Verkauf von diversen Strickwaren und bestickten Frottee- und Küchentüchern
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln

30. - Grosser Käseverkauf
 - Hedi Meier: Verkauf von verschiedenen Handarbeiten
 - Senioren Steinhausen: Verkauf von Strickwaren und Karten
 - Claro Weltladen: Verkauf von Lebensmitteln und Kunsthandwerk
 - Vreni Ott: Verkauf von Blumensträussen/-gestecken und diversen Lebensmitteln

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.steinhausen.ch oder unter 041 748 11 11.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Steinhauser Neuzuzüger wurden willkommen geheissen

Der Gemeinderat lud alle Steinhauser Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger am Donnerstag, 11. Mai 2012 zur alljährlichen und bereits traditionellen Neuzuzügerparty in die Aula Feldheim ein.

Gestartet wurde mit einem Apéro um 19.00 Uhr. Nachdem alle 85 Gäste an den Tischen Platz genommen hatten, stellte sich der Gemeinderat den neuzugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner kurz vor.

Der Abend wurde umrahmt mit musikalischen Einlagen der Band «Beginners» der Musikschule Steinhausen und einer Präsentation der DVD «Portrait über Steinhausen».

Nach dem Dessert wurden unter den Gästen drei Präsente ausgelost. Drei glückliche Gewinner konnten je einen «Erl-Wein», ein Steinhauser Buch oder eine DVD mit nach Hause nehmen.

Der Gemeinderat heisst alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen und wünscht «e gueti Zyt z'Steihuuse».



Liebe 45-er

Jahrgängerinnen und Jahrgänger von Steinhausen.

Wir treffen uns am 18. Sept. 2012
Die Einladung hat dich sicher erreicht. Anmeldetermin 31. Juli nicht vergessen.

OK: stefan.schumacher@gmx.ch

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen

SW Spezialbau AG

Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81



Jungwacht und Blauring...

...für gross und klein!

Jungwacht Blauring ist einer der grössten Jugendvereine der Schweiz und schon lange Zeit in Steinhausen aktiv. Bisher konnten in Steinhausen nur Kinder ab der 2. Klasse unsere tollen Spiel- und Bewegungsangebote nutzen. Ab September 2012 stehen die Pforten von Jungwacht Blauring nun endlich auch für Kinder von 5 bis 7 Jahren offen. Ehemalige Leiterinnen und Leiter von Jungwacht und Blauring Steinhausen mit langjähriger Erfahrung wollen den Spass und die tollen Gruppenerlebnisse nun auch den jüngeren Kindern ermöglichen. Dazu finden einmal pro Monat an einem Samstag die Treffen der Jublino im Dorf oder im Wald statt.

Haben Sie und Ihr Kind Interesse an den Jublino??

Dann besuchen Sie uns doch bei einer der untenstehenden Schnupperstunden im September oder melden Sie sich bei uns unter folgender Mailadresse.

Jublino@jungwacht-steinhausen.ch

1. Schupperstunde
Samstag, 08.09.2012
14.30 – 15.30 Uhr
Steinhauser Dorfplatz

2. Schupperstunde
Samstag, 15.09.2012
14.30 – 15.30 Uhr
Steinhauser Dorfplatz

3. Schupperstunde
Samstag, 22.09.2012
14.30 – 15.30 Uhr
Steinhauser Waldhütte

Spiel und Spass für Kinder

von 5 bis 7 Jahren

Ab September 2012

Einmal pro Monat Samstags

14.30 – 15.30 Uhr

Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
kontakt@aesthetikum.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

**Praxis für Fusspflege
und Massagen**

Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



Vereine



Frauengemeinschaft

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit.

Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum Donnerstag, 31.5.2012

Zeit 14.00 – ca. 16.30 Uhr

Ort Chilematt

Auskunft Maria Notter, Steinhausen
Tel. 041 741 31 54



Armbrustschiessen – Auf den Spuren von Wilhelm Tell

Sie haben noch nie mit einer Armbrust geschossen? Dann haben Sie hier die Gelegenheit dazu.

Die ASG Steinhausen ermöglicht uns einen Einblick in den Sport des Armbrustschiessens – eine Sportart, die in letzter Zeit regen Zulauf erfährt. Nach einer theoretischen Einführung bietet sich die Gelegenheit, die Schiess- und Zieltechniken auszuprobieren, wobei die Konzentration und das Feingefühl geschult werden. Lassen Sie sich begeistern von diesem ruhigen Schiesssport.

Wir freuen uns über zahlreiche interessierte Frauen.

Datum Freitag, 15.6.2012

Zeit 19.00 – ca. 21.00 Uhr

Ort Armbrustschiessstand,
Tannstrasse 2,
Steinhausen,

Leitung ASG Steinhausen

Kosten Mitglieder Fr. 30.–
Nichtmitglieder Fr. 40.–
inkl. Getränke

Anmeldung bis 31.5. an Gaby Krienbühl
Tel. 041 740 18 16

www.fg-steinhausen.ch

Achtung Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Stauen ist eine Art zu beten

Frauengottesdienst

Gestaltung: Liturgiegruppe der
Frauengemeinschaft

Datum Dienstag, 12.6.2012

Zeit 19.30 Uhr

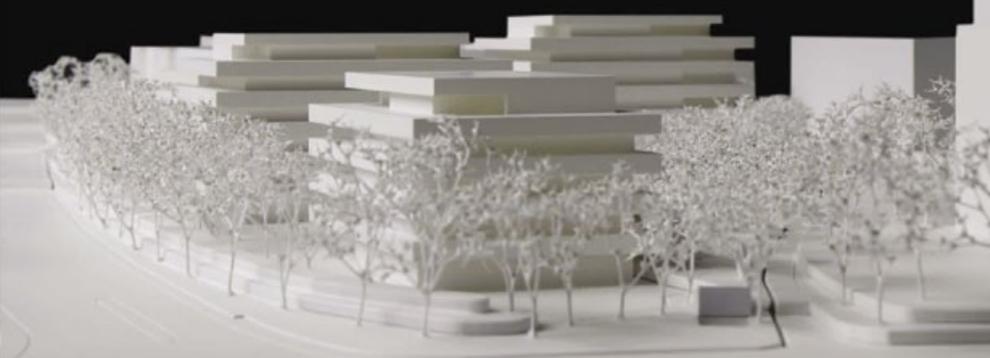
Ort Kapelle Don Bosco, Chilematt

Dorfmarkt

Besuchen Sie uns am Samstag, 23. Juni, am Verpflegungsstand! Wie immer verwöhnen wir Sie mit feinen Kuchen und Torten. Einen Teil des Erlöses spenden wir einer karitativen Organisation für die Verwendung in der Schweiz.



wohnerüberbauung goldermatten
willkommen zu steinhausen
www.maechler-toengi.ch tel. 041- 785 40 10



zu verkaufen
attraktive: 4 1/2 - 5 1/2 zimmer eigentumswohnungen
mit grosszügigen loggien und terrassen
im **maechler** standard




verkauf
immoway
blickensdöferstrasse 2
4312 steinhausen
tel. 041 - 540 71 71

bauherrschaft / architekt
baukonsortium "goldermatten"
c/o mächer & langi architekten HFL
blikensstrasse 47 4343 rotkreuz
tel. 041 - 785 40 10

VERKAUF

immoway adrian jans

T 041 560 71 71 | 079 219 61 38

Email : info@immoway.ch | www.immoway.ch



immoway

3. Übung der Jugendfeuerwehr Steinhausen



Gemeinde

Nachdem wir uns fast einen Monat vor der Übung zur Besprechung getroffen haben, fieberten wir diesem Samstag entgegen. Endlich sollte die Brandschutzbekleidung unserer Jugendlichen da sein.

Auch die Jugendlichen freuten sich darauf, die neuen Kleider anzuziehen. Nach einer kurzen Begrüssung ging es auch schon los.

Im Areal des Schulhauses Sunnegrund haben wir, das Kader der Jugendfeuerwehr, schon früh am Morgen die Posten erstellt.

Bei Andy und Jasmin durften sich die Jungen und Mädchen an Motorspritzen zu schaffen machen. Aufgabe war es mittels Motorspritze und Wasserwerfer ein Fass mit Wasser zu füllen. Mit der anderen Motorspritze durften sie ein Hydoschild einsetzen und deren Kraft bewundern.

Michi und Pascal hatten den Posten Leitungsdienst. Hier hatten die Jugendlichen den Auftrag Feuer zu löschen und gezielt Tennisbälle ab Molankegel zu «schiessen». Aber auch der Aufbau einer Druckleitung mussten sie lernen.

Um kurz vor Zehn gab es den wohlverdienten «Znüni», heisse Wienerli mit Brot. Danach Postenwechsel und weiter im Takt.

Ich bin sehr stolz auf euch!

Christian



MALERGESCHÄFT
PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



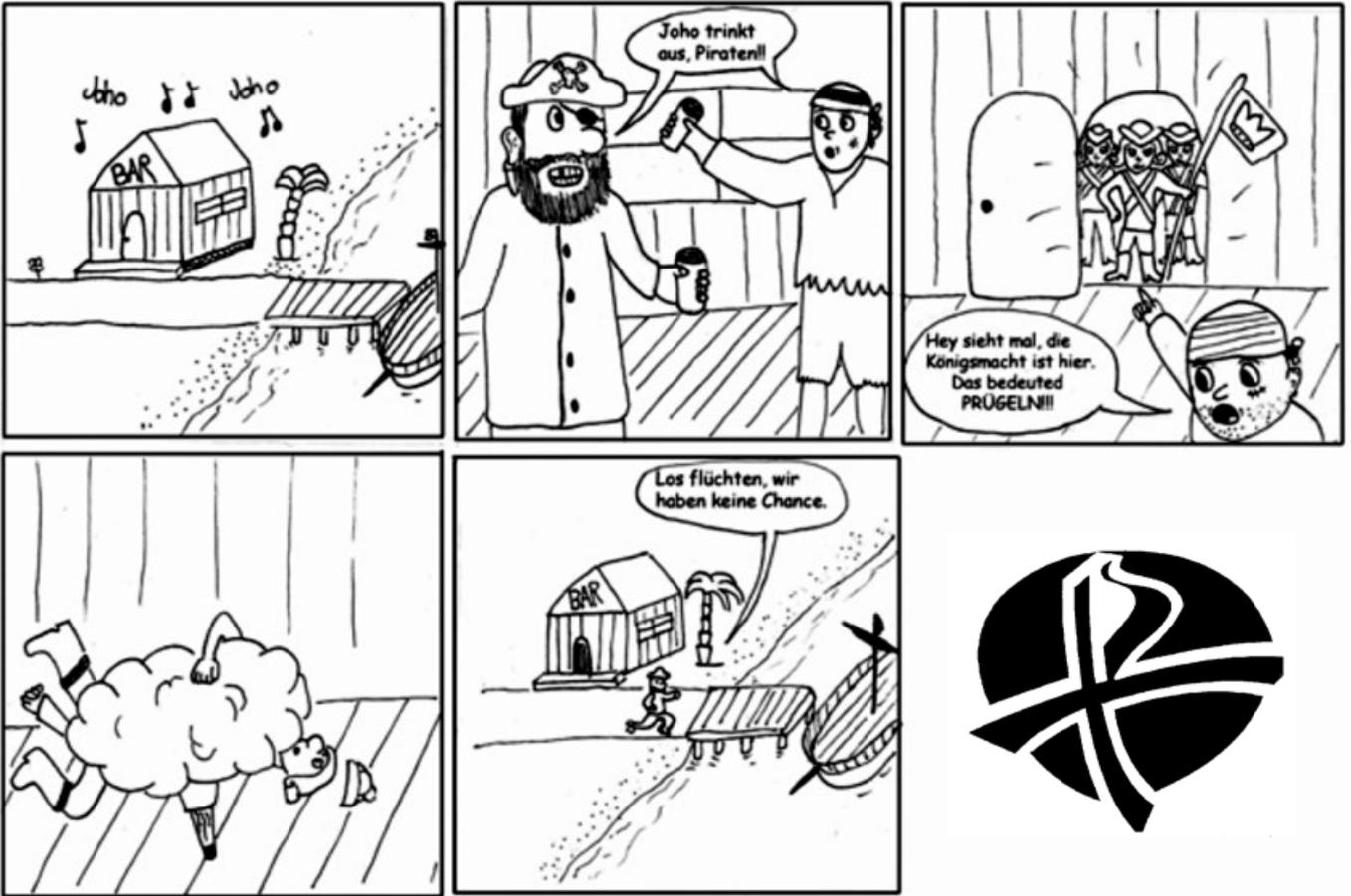
ELENI MEIER
DIPL. KOSMETIKERIN
ZERT. EXPERTIN EPI-LADERM

Eschenstrasse 9
6312 Steinhausen
Studioeingang Mattenstrasse

T +41 (0)79 124 91 32
www.elenis-haar-entfernung.ch



Arrrrr... Piraten ahoi!



Wir von der Jungwacht Steinhausen suchen nach motivierten Nachwuchspiraten für unser Sommerlager (vom 9.7. – 21.7.2012) in Versam, Graubünden.

Wenn du schon in die zweite Klasse gehst und ein Knabe bist, dann bist du herzlich willkommen mit uns viele spannende Abenteuer unter dem Moto «Piratecode isch Ehrewort» zu erleben. Die ganzen zwei Wochen unter freiem Himmel zelten, viele neue Piraten kennenlernen, und all das erst noch unter Anleitung von sehr erfahrenen und kompetenten Piraten, das wär doch was!

Um teilnehmen zu können musst du nicht in der Jungwacht sein.

Wenn du Lust hast teilzunehmen oder Fragen hast, melde dich bei:

Peider Staub
Rebenstr. 13, 6312 Steinhausen, Mobile 079 846 76 08
peiders@hotmail.com



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 80
Telefax 041 - 741 20 70
Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Einglasungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG

A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20
Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Wenn ich mal
gross bin...

2-Radcenter und Babycenter



Pfadi Winkelried stellt sich vor



Vereine

Die Pfadiabteilung Winkelried bietet Kindern und Jugendlichen aus Steinhausen, Cham und Hagendorn ab dem vierten Lebensjahr eine spannende und abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung. Dabei stehen das Zusammensein, das Draussen sein, das Erleben von Abenteuern und natürlich jede Menge Spass im Mittelpunkt. Dadurch wird die Entwicklung von Sozialkompetenz, Kreativität und Selbstbewusstsein unterstützt.

Schon sehr früh übernehmen dann die Jugendlichen selber kleine bis grössere Führungsfunktionen. Dabei wird stets auf Verantwortung und Teamwork geachtet. Nebst den Treffen (genannt Übungen), die etwa zweimal monatlich stattfinden, ist der Pfadikalender mit vielen weiteren Events vollgepackt.

- Dorfmarkt Steinhausen und «Guete Tat Tag» der Pfadi Winkelried: 9. Juni 2012 -> Spiel und Spass für alle Kinder auf dem Dorfplatz während dem Dorfmarkt! Kommt vorbei und schnuppert etwas Pfadiluft!
- Sommerlager der Wolfsstufe in einem Lagerhaus: 8. – 18. Juli 2012
- Zelt – Sommerlager der Pfadistufe: 8. – 21. Juli 2012
- Waldstock – Openair Steinhausen – Kindernachmittag: 29. Juli 2012

Um den Bedürfnissen der verschiedenen Altersgruppen optimal zu entsprechen, gliedert sich die Abteilung Winkelried in mehrere Stufen.

Die Biber bieten jeweils einmal im Monat vier bis sieben Jahre alten Kindern einen tollen Nachmittag, wo auf spielerische Weise der Umgang mit anderen Kindern gefördert wird.

Die Wölfe, die Knaben und Mädchen zwischen der ersten und fünften Klasse erleben jeweils spannende Abenteuer im Wald oder machen diverse Spiele im und ums Pfadiheim. Der Höhepunkt im Jahr ist aber klar das zehntägige Sommerlager in einem Lagerhaus. Eine längere Zeit weg von zu Hause, ein richtiger Pfadiname bekommen, zusammen mit Kollegen spielen und die unvergessliche Lagerstimmung geniessen...!

PFADI WINKELRIED
STEINHAUSEN - CHAM - HAGENDORN



In der fünften Primarklasse machen die Wölfe den Übertritt in die Pfadistufe. Sie umfasst Jugendliche bis zum Alter von etwa 15 Jahren und werden von erwachsenen Leitern begleitet. Das Programm der Pfader bietet eine Möglichkeit sich unabhängig von Eltern und Schule zu entfalten. Das Pfadijahr gipfelt jeweils im zweiwöchigen Zeltlager. Nach zirka vier Jahren in der Pfadistufe wechseln die Pfadis in die Piostufe.

Die Piostufe besteht aus zwei Equipen, welche ihre Unternehmungen möglichst autonom planen. Die Pios lernen ihre eigenen Projekte zu managen, indem sie ihre Wünsche und Ideen zielorientiert und strukturiert umsetzen und dabei Verantwortung für sich und ihre Equipe übernehmen. Erwachsene Leiter coachen die Equipen bei der Planung und Durchführung. Alle Leiter der Abteilung Winkelried sind in der Roverstufe eingegliedert. Um den Austausch zwischen Rovern zu fördern, finden mehrere Anlässe im Jahr statt. Viermal im Jahr treffen sich alle Rover am Leiterat zu einer gemeinsamen Sitzung. Immer

zu Jahresende findet das Leiterlager statt, in welchem Entscheide gefällt und grössere Anlässe für das nächste Jahr geplant werden.

Zusätzlich werden die Leitenden vom Elternrat unterstützt. Er ist bei rechtlichen Angelegenheiten in beratender oder ausführender Funktion tätig. Er nimmt jeweils an den 4 Leiterräten als Beisitz teil, falls Fragen oder spezielle Aufgaben anfallen, welche der Elternrat beantworten oder abklären/übernehmen kann.

Falls du Lust hast, bei uns einmal vorbeizuschauen und an einem Schnupperanlass teilzunehmen, melde dich doch bei Nicolas Diriwächter.

Wir freuen uns auf dich!

Kontaktadresse Pfadi Winkelried
Nicolas Diriwächter
Eschenstrasse 8
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 20 42
E-Mail al@pfadiwinkelried.ch
Internet www.pfadiwinkelried.ch



Die Biber bräteln ihr knuspriges Schlangenbrot am Waldsee in Steinhausen



Senioren Steinhausen

Monat Juni 2012

05. Juni Kurzwanderung am Vormittag
 Besammlung: 07.40 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 07.51 Uhr Bus 6 nach Zug, weiter nach Zimmel Unterägeri
 Wanderroute: Zimmel – Foren – Rämsselbruggli – Zimmel
 Marschzeit: ca. 1 Std. 20 Min. Höhendifferenz: + 90 / – 90
 Verpflegung: Kaffeehalt
 Fahrpreis: ZVB 2 x 3 Zonen, Halbtax = 2 x Fr. 3.20 oder Tageskarte
 Rückfahrt: Zimmel ab 10.56 Uhr, Steinhausen Zentrum an 11.37 Uhr
 Wanderleitung: Heidi Bratschi Tel. 041 741 26 75

12. Juni Halbtagswanderung am Vormittag
 Besammlung: 07.30 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 07.40 Uhr Bus 8 Richtung Baar, weiter nach Kappel
 Wanderroute: Kappel – Hausen – Albisbrunn – Kappel
 Marschzeit: ca. 2 Std. Höhendifferenz: + 100 / – 100 m
 Verpflegung: Kaffeehalt in Kappel
 Fahrpreis: Fr. 8.– (Halbtax) oder Fr. 3.50 (Zugerpäss)
 Bemerkung: Anmeldung bis Montagmittag den 11. Juni 14.00 Uhr
 Rückfahrt: Kappel ab 10.46 Uhr, Steinhausen Zentrum an 11.16 Uhr
 Wanderleitung: Werner Limacher Tel. 041 741 34 24

19. Juni Tageswanderung: Mit Stock über Stein zur Meringue
 Besammlung: 08.00 Uhr Bahnhof Steinhausen
 Abfahrt: 08.12 Uhr mit S9 Richtung Zug, weiter nach Sörenberg
 Wanderroute: Sörenberg – Salwideli – Kemmeriboden Bad
 Marschzeit: ca. 3½ Std. Höhendifferenz: + 340 / – 530 m
 Verpflegung: Restaurant Salwideli oder Rucksack, Meringue im Kemmeriboden
 Fahrpreis: Fr. 30.– mit Halbtax (zusätzlich evtl. Gondelbahn fak. Fr. 4.–)
 Bemerkung: am Anfang steiler Treppenanstieg (50 Min.),
 Wanderstöcke von Vorteil
 (Abkürzung mit Gondelbahn möglich -¾ Std.)
 Anmeldung bis Sonntagabend den 17. Juni 18.00 Uhr
 Rückfahrt: Kemmeriboden Bad ab 16.55 Uhr,
 Steinhausen Bahnhof an 19.42 Uhr
 Wanderleitung: Hansruedi Bucher Tel. 041 741 68 82



26. Juni Velotagestour
 Besammlung/Start: 08.25 Uhr / 08.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Veloroute:
 Steinhausen – Üerzlikon – Näfenhüser – Heisch – Türlensee – Stallikon – Birmensdorf – Bonstetten – Hedingen – Affoltern a. Albis – Steinhausen

Fahrzeit: ca. 4 Std.
 Höhendifferenz: + 250 m / – 250 m
 Distanz: 65 Km.

Verpflegung:
 Getränke nach Bedarf, Kaffeehalt unterwegs, Mittagessen im Restaurant

Tourenleitung: Peter Waldvogel
 Tel.: 041 740 06 71

Bemerkung: Velohelm empfohlen!

Es wird in zwei Gruppen gefahren.



OHNSORG

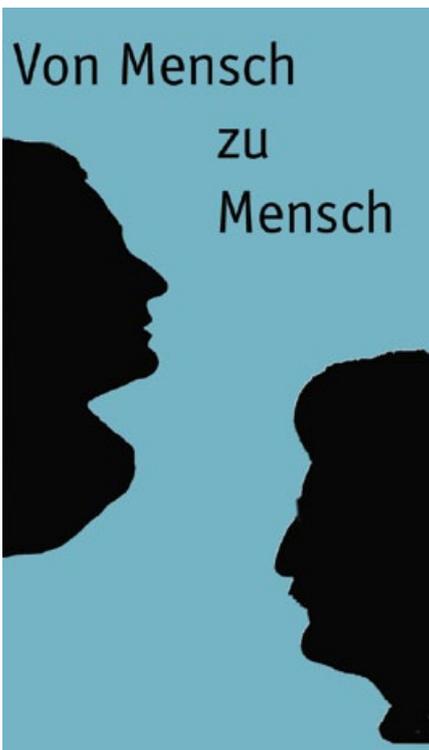
Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15
 6330 Cham, Telefon 041 747 31 71
 www.ohnsorg.ch, info@ohnsorg.ch

Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.

Kantonsspital

Projektumfang: Flachdach und Dachbegrünung



Portrait Nr. 47



Gemeinde

Dr. Alan Kruger,
Zahnarzt,
Steinhausen



Aspekte:

Elke Landon hat Sie vorgeschlagen, weil Sie ihr und ihrer Familie die Angst vor dem Zahnarzt genommen haben. Wie machen Sie das?

Alan Kruger:

In erster Linie damit, dass ich ruhig erkläre, was ich mache, und den Ängstlichen viel Zeit lasse, sich zu entspannen.

Wer hat mehr Angst vor dem Zahnarzt, die Männer oder die Frauen?

Schon die Männer (lacht)! Meiner Meinung nach ist das biologisch bedingt. Frauen können in der Regel Schmerzen besser ertragen als Männer.

Sie kommen aus Südafrika. Wie kamen Sie in die Schweiz?

Geboren wurde ich in Johannesburg, mein Elternhaus war englischsprachig, das hört man heute noch (schmunzelt). Ich studierte dort Zahnmedizin, absolvierte 1979 das Staatsexamen der Zahnmedizin. Dann musste ich für zwei Jahre ins Militär und hatte das Glück, dass ich meine zwei Jahre als Zahnarzt abdienen durfte. So konnte ich bereits sehr früh wertvolle Erfahrungen sammeln. Später bin ich nach England gezogen, wo ich in London eine Zahnklinik leitete. Dort habe ich meine Frau, die aus der Schweiz kommt, kennen gelernt.

Worauf Sie in die Schweiz zogen?

Nein, die ersten paar Jahre lebten wir gemeinsam in Johannesburg, wo ich meine erste Praxis eröffnete. Als dann die Kinder kamen, beschlossen wir in die Schweiz zu ziehen. Es schien uns der bessere Ort, eine Familie zu gründen. Zudem war ich schon immer ein Fan der Schweiz.

Und dann bald in Steinhausen eine Praxis eröffneten?

Das dauerte nochmals einige Jahre. Zuerst arbeitete ich in Schaffhausen als Chefzahnarzt der Schulzahnklinik sowie in einer Privatpraxis. 1994 erlangte ich an der Universität Bern zusätzlich das Eidgenössische Staatsexamen, womit ich meine eigene Praxis eröffnen konnte. Im Frühjahr 1995 zogen wir nach Steinhausen.

Wieso Steinhausen?

Johannesburg ist eine Metropole, eine riesige Stadt ohne viel Grün. Schon während meiner Europatour als Jugendlicher gefiel mir die Schweiz mit den Bergen, Seen und Wäldern. Als ich in Bern studierte, lernte ich die Schweiz noch besser kennen. Da ich leidenschaftlicher Skifahrer wurde, war die Innerschweiz mein Favorit. Den Kanton Zug empfand ich als dynamisch und international, so landeten wir schlussendlich in Steinhausen, welche uns als moderne Gemeinde mit Dorfcharakter gut gefiel.

Sind ein grosser Teil Ihrer Patientinnen und Patienten Expats?

In erster Linie verstehe ich mich als Steinhauser Familienzahnarzt. Ich habe aber immer wieder internationale Patienten, die meine englische Muttersprache schätzen. Eine Prozentzahl könnte ich Ihnen jetzt jedoch nicht nennen.

Die Zahnmedizin befindet sich im Wandel. Ist die kosmetische Zahnmedizin mittlerweile wichtiger als die Gesundheit der Zähne?

Auf keinen Fall. Natürlich möchten heute alle schöne weisse Zähne. Das ist ein Trend, dem ich auch mit entsprechenden Behandlungen entgegenkomme. In allererster Linie stehen aber immer noch der Erhalt und die Pflege von gesunden Zähnen im Zentrum.

Ist es eine Tatsache, dass die Kinder heute noch gleich viel Karies haben wie früher?

Die Kinder, deren Eltern wissen, dass man seine Zähne pflegen muss, haben heute eher weniger Karies.

Funktioniert die Aufklärung also?

Ja, die Zahnputz-Fee geht noch immer in die Kindergarten- und Schulklassen und sensibilisiert die Kinder. Meine Mitarbeiterin zeigt dort auf, wie die Kinder ihre Zahnpflege vornehmen sollten. Und mit den Gutscheinen für einen Zahnarzt-Besuch unternimmt die Gemeinde Steinhausen einiges,

Fortsetzung auf Seite 12



Fortsetzung von Seite 11

um eine regelmässige Kontrolle zu ermöglichen.

Wie ist Ihre kindliche Erinnerung an Ihren Zahnarzt?

Oh, das ist keine schöne Erinnerung. Das war ein altmodischer Zahnarzt. Er musste mir zum Beispiel einen Zahn ziehen und machte das, bevor die Spritze wirkte. Anstatt auf mich Rücksicht zu nehmen, hat er pausenlos mit meinem Vater geschwatzt. Deshalb weiss ich heute, wie wichtig es

ist, auf die Patientinnen und Patienten zu hören. Sagen sie mir, dass sie Schmerzen verspürten, unterbreche ich selbstverständlich sofort die Behandlung. Zentral ist, dass ich umfangreich auf die Patienten eingehe und ihnen zuhöre.

Sie sind trotzdem Zahnarzt geworden. Ist das Ihr Traumberuf?

Ja! Schon als Kind gefiel es mir, mit meinen Händen an kleinen Dingen gestalterisch und feinmotorisch zu arbeiten und diese zu verbessern. Ausserdem gefällt mir die Arbeit mit Menschen.

Wen schlagen Sie als nächste Interview-Partnerin vor?

Jaqueline Jauch, die freundliche und aufgestellte Wirtin des Gasthof Rössli. Denn als meine Frau und ich das erste Mal durch Steinhausen fuhren, erinnere ich mich, wie wir Halt im Rössli machten und uns sofort willkommen fühlten. Auch heute schaue ich immer wieder gerne dort vorbei.

Vielen Dank! Wir werden sie gerne anfragen.

RB



Vorverkauf Ferienpass 

Bei der UBS Zug, Baar, Cham und Rotkreuz
Donnerstag 21. bis Freitag 29. Juni 2012 (bis 12 Uhr)

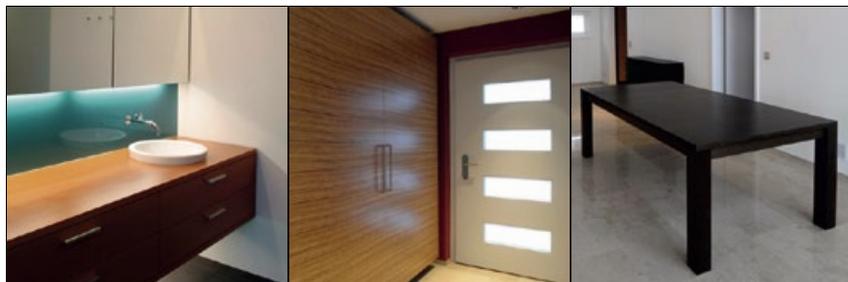
Öffnungszeiten
 UBS Zug: 9 – 17 Uhr
 UBS Baar: 9 – 12 und 13.30 – 17 Uhr
 UBS Cham: 9 – 12 und 14.00 – 17 Uhr
 UBS Rotkreuz: 9 – 12 und 13.30 – 17 Uhr

Ferienpass ohne Buspass Fr. 30.00
Ferienpass mit Buspass Fr. 46.50


mit Engagement



Küchen - Schränke - Badezimmer - Möbel - Produktion - Service

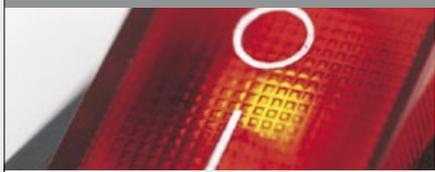


Käslin Innenausbau AG
Allmendstrasse 17
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 64 20
Telefax 041 741 66 70
www.6312.ch

freude am handwerk

käslin
raumgestaltung innenausbau
küchen schränke möbel türen

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Ihr Spezialist für alle Elektroarbeiten

Wir sind ein modern ausgerichteteter Elektroinstallationsbetrieb in Steinhausen. Beraten fachkundig, planen mit Ihnen zusammen und führen die Arbeiten nach Ihren Vorgaben qualifiziert aus.

- Alt- und Neubauinstallationen
- Kommunikationstechnik
- Telefonanlagen
- Beleuchtungstechnik

Kundenfreundlich und zuverlässig

 **eTeam plus**
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen



Gemeinde Steinhausen

Gemeindebibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Schliessung

Die ersten zwei Wochen der Sommerferien, 9. – 21. Juli 2012, ist die Bibliothek geschlossen.

Bibliozwerge

Der nächste Anlass für unsere Bibliozwerge findet am Mittwoch, **30. Mai, um 14.00 Uhr in der Bibliothek statt.**

Im Juni treffen sich die Bibliozwerge am Mittwoch, 27. Juni, um 14.00 Uhr in der Bibliothek.

Wir freuen uns auf viele Zwerge.



Monatstip



Unterwegs in der Weltgeschichte mit Hape Kerkeling (Hörbuch)

Hape Kerkeling begibt sich auf eine höchst spannende Zeitreise. Er erkundet Orte, an denen der Lauf der Weltgeschichte noch heute abzulesen ist: Die Pyramiden in Ägypten, die Azteken-Stadt Teotihuacan, die Akropolis, die Mauer in China, die russischen Zarenpaläste das sind nur einige dieser legendären Plätze. Der Hörer erlebt, wie Hape Kerkeling sich solche Welten der Geschichte und die großen, bahnbrechenden Ereignisse auf seine eigene Art erschließt mit Neugier und dem ihm eigenen Humor. Immer wieder sucht er nach schlüssigen Antworten auf einfache Fragen: Durch welche Ideen oder ausgeklügelten Machtspiele wurde das große Rad der Weltgeschichte weiter gedreht? Wer waren die Schlüsselfiguren in diesem spannenden Prozess? Der Hörer wird permanent zum Mitdenken angeregt. So werden 5000 Jahre Weltgeschichte zu einem höchst unterhaltsamen Hörerlebnis, das einen bleibenden Mehrwert an Wissen transportiert.

Neue Hörbücher

Das Ritual der Rache

(Camilleri)

Prade, Pumps und Babypuder

(Kinsella)

Eine Grosse Zeit

(Boyd)

Solange du mich siehst

(Ahern)

Die Schuldlosen

(Hammesfahr)

Der Anschlag

(King)

Bretonische Verhältnisse

(Bannalec)

Der Boss

(Netenjakob)

Du und ich

(Ammaniti)

Im Café der verlorenen Jugend

(Modiano)

Niceville

(Stroud)

Rinsterau

(Schenkel)

Nachricht von dir

(Musso)

Lackschaden

(Fröhlich)

Das Beste aus meinem Liebesleben

(Hacke Mauder)

Ewig dein

(Glattauer)

Gier

(Dahl)

Vom Ende einer Geschichte

(Barnes)



Gemeinde

Steinhausen feiert

Dorffest 2012

Samstag, 16. Juni 2012

Dorfplatz Steinhausen



Kindernachmittag 14 bis 17 Uhr
Unterhaltungsprogramm ab 18 Uhr



steischränzer
guggemusig steihouse

Piccolino Secondhand

Wir verkaufen sämtliche Artikel rund ums Kind (Kleider, Schuhe, Spielsachen und vieles mehr) zu günstigen Preisen. Schauen Sie doch mal rein!

Di - Do 09.00 - 11.00 Uhr / Fr 09.00 - 11.30 und 13.30 - 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Piccolino Secondhand,
Unterdorf 2
6312 Steinhausen
Tel. 077 444 69 93
www.piccolinosecondhand.ch



Küche mit Freude umbauen

gemeinsam etwas Besonderes entstehen lassen



Wir nehmen uns Zeit, hören gut zu und zeigen Ihnen Umbaumöglichkeiten auf, wie aus kleinsten Räumen viel mehr Platz und Helligkeit entstehen kann.

Kilian Küchen GmbH
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50

Ausstellungsküchen
zu verkaufen

www.kiliankuechen.ch

*Herzlich willkommen
in unserer Ausstellung*

Mo-Fr 8.00-11.45
13.00-17.00
Sa 9.00-13.00

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Die erste Adresse für Ihren Küchenumbau

Unser Mann für die Zentrumsüberbauung

Interview mit Ruedi Kohler, Projektleiter Bauherr



Gemeinde

Gemeinde Steinhausen:

Welches sind die wichtigsten Vorgaben, Ziele, die Sie bis zur Abstimmung über den Baukredit erreichen wollen bzw. müssen?

Ruedi Kohler: Die im Projektwettbewerb beschriebenen Anforderungen an die Gebäude müssen wir entsprechend umsetzen. Dann sind die Leistungen sämtlicher Projektbeteiligter zu koordinieren, was ich als Projektleiter Bauherr sicherstelle. Das Hauptziel ist auf jeden Fall, alle Grundlagen für den Baukredit sowie die Informationen über den Stand der Planung termingerecht zur Hand zu haben.

Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit und Ökologie im Projekt?

Der Projektwettbewerb gibt vor, dass die Gebäude in Minergie P Standard zu planen sind. Dazu gehört auch der sorgfältige Umgang mit allen Ressourcen. Der Gemeinderat hat das Arbeitspapier «Nachhaltiges Bauen Hochbau» nach SIA 112/1 als Planungsrichtlinie bestimmt.

Wie erleben Sie die Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachplanern und Architekten?

Bis heute verläuft die Zusammenarbeit mit allen Planern sehr gut. Alle engagieren sich dafür, die Planungsziele in einer konstruktiven Teamarbeit zu erreichen.

Die Gemeinde legte von Anfang an grossen Wert auf die Mitwirkung verschiedener Interessenvertreter und hat darum eine Mitwirkungsgruppe einberufen. Wie beeinflusst diese Mitwirkungsgruppe Ihre Arbeit?

Als Projektleiter Bauherr begleite ich die Nutzervertreter (Theatergesellschaft, Kulturkommission, Musikgesellschaft, Alterskommission usw.) hinsichtlich projektbezogener Entscheidungen und formuliere ihre Bedürfnisse zuhanden der Bauherrschaft und Planer. Ich informiere die Mitglieder der Mitwirkungsgruppe über den Stand der Planungen.



Was versprechen Sie sich als Steinhauser Einwohner von der neuen Zentrumsüberbauung? Worauf freuen Sie sich besonders?

Meine grösste Freude wird sein, wenn die Steinhauser Einwohnerinnen und Einwohner unsere intensiven Planungsarbeiten bei der Abstimmung zum Ausführungskredit im November 2013 mit einem Ja belohnen. Für Steinhausen sehe ich einen grossen Vorteil im erweiterten Einkaufsangebot für den täglichen Bedarf, das den Vergleich mit den Nachbargemeinden nicht mehr zu scheuen braucht. Und endlich erhält die Gemeinde ihr zentrales Mehrzweckgebäude für Jung und Alt und damit auch ein Herzstück verbindender Kultur.

Kurzportrait

Name: Kohler-Schmid
Vorname: Ruedi
Wohnort: Hochwachtstrasse 31
Steinhausen
Firma: Bau Coach Kohler GmbH
Baar / Steinhausen
gegründet: 1. Januar 2006
Geburtsdatum: 1. Februar 1946
Beruf: Architekt
Email: ruedi.kohler@bau-coach.ch
Homepage: www.bau-coach.ch

Welches Anforderungsprofil muss ein Projektleiter Bauherr erfüllen und welche Projekte haben Sie bisher geleitet?

Ein breites Wissen in der Planung und Realisation von anspruchsvollen Planungsaufgaben ist eine wichtige Voraussetzung. Darüber hinaus ist auch eine gehörige Portion Führungsfähigkeit zur Leitung des Planungsteams gefragt. Meine eigenen Erfahrungen beziehen sich auf die Projektleitung für den Bau und die Aufstockung der Sonderschule Sonnenberg in Baar sowie für die erste Etappe des kantonalen Verwaltungszentrums mit Gerichtsgebäude in Zug. Für die Sanierung und Erweiterung des Hallenbads Pontresina und die zweite Bauetappe des kantonalen Verwaltungszentrums in Zug habe ich die GU-Submissionen erstellt.

BADARCHITEKTUR
AUSFÜHRUNG
PLANUNG **LICHT**
SOLARANLAGEN
SANITÄR HEIZUNG

sb
schärer beck
Wasser + Wärme + Wohlbefinden

Steinhausen | 041 743 22 82 | www.schaererbeck.ch



«Lebe Deine Träume!» – Firmweg 2011/12 in der Zielgeraden

Mit der Firmreise nach Berlin am Pfingstwochenende und dem Firmgottesdienst am Sonntag, 3. Juni geht der Firmweg 2011/12 zu Ende, an dem 50 junge Frauen und Männer im Alter 17/18 teilgenommen haben.

Eine von ihnen hatte für alle als Motto des Firmwegs vorgeschlagen:

«Lebe Deine Träume!» – ein grossartiges Motto, denn in der Tat möchten Seelsorgeteam und die ehrenamtlichen Firmbegleiter und -begleiterinnen die jungen Menschen darin bestärken, dass sie ihre Träume leben und nicht die von anderen, dass sie ihre Träume leben und nicht verträumen und dass sie positive, verantwortungsvolle, zukunftsgerichtete Träume entwickeln, auf die wir alle bauen können.

Wir sind überzeugt, dass der Glaube im Leben hilft, gute Träume und Perspektiven zu entwickeln und auch umzusetzen – allein und mit anderen.



Ein Detail der «Gedenkstätte Berliner Mauer an der Bernauer Strasse»

Die Firmreise nach Berlin, der Stadt mit den vielen geschichtlich sensiblen Orten, trägt dem Anliegen des Firmwegs Rechnung: Dass junge Menschen sich selbst erfahren, selber auf Entdeckung gehen und dabei ihre eigenen Vorstellungen abgleichen mit ethischen Erfordernissen, mit geschichtlicher Erfahrung, mit christlicher Sinnggebung, mit den Grundträumen aller Menschen wie Freiheit und gesellschaftlicher Anerkennung.

Seelsorgeteam



Firmgottesdienst:

Sonntag, 3. Juni 2012

10.15, Don-Bosco Kirche, mit dem Firmspender, Domherr Jakob Zemp, Vorbereitung durch die Firmanden.

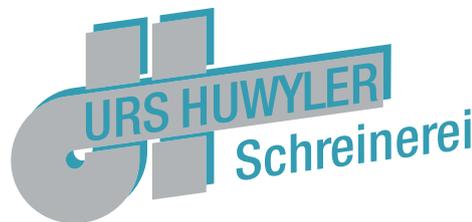
**Samstag
9. Juni 2012**

Tag der offenen Türe

Kommen Sie vorbei und profitieren Sie von unserem Aktionsrabatt von 20% auf das ganze Glacesortiment.



**Glace Peter
Eichholzstrasse 1**



**Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen**

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch



Samariter- Olympiade

Wir laden alle Steinhauserinnen und Steinhauser herzlich zur Samariter- Olympiade ein.

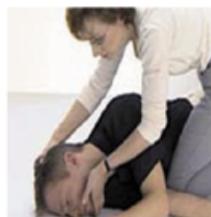
Wann: 25. August 2012 Zeit: 9.00 – 12.00 Uhr

Wo: Dorfplatz

Die Teilnahme ist kostenlos

Der Samariterverein Steinhausen freut sich auf Deinen Besuch.

www.samariter-steinhausen.ch





Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr



Was ist aus Leder, rund und jeder kann drauf hauen?

Genau ein Fussball und um den dreht es sich ja bekanntlich wieder im Juni.

Am 8. Juni startet die Fussball-EM in Polen und der Ukraine, auf fast allen Kanälen wird Fussball gezeigt. Leider ist die Schweiz nicht dabei, aber wir fiebern trotzdem mit.

Wussten Sie wie gross ein Fussballtor ist oder was ein Jokertor genannt wird?

Wir in der Ludo machen ein Quiz rund um Fussball und jeder/jede kann mitmachen. Lösen Sie die Fragen und bringen Sie die Antworten bis zum Finale am 1. Juli in die Ludothek. Wir verlosen unter den richtigen Antworten 3 Preise.

Falls Sie ein Fussball Abend haben und doch nicht alle vor dem Fernseher sitzen wollen, haben wir in der Ludothek ganz viele Spiele die sich nur um Fussball drehen. Ob ein Quiz, Puzzle, Spiel oder ein Töggelikasten, bei uns finden Sie so einiges für einen gelungen Anlass.

Am Freitag, den 1. Juni, ab 9 Uhr findet wieder unser Spielekaffee statt. Wir werden dann zwei Fussballspiele vorstellen, für alle die nicht gerne Spielanleitungen lesen und gerne ein Spiel spielen.

Es würde uns freuen, Sie in der Ludo zu sehen und nicht vergessen das Quiz bis spätestens am 1. Juli in der Ludothek abgeben.

Fussballerische Grüsse

Ihr Ludo-Team



Fussball Quiz:

Wie gross ist ein Fussballtor?

Wie heisst ein aus der Luft angenommener Ball, der nicht den Boden berührt hat?

Was wird «Jokertor» genannt?

Wann gibt es den Schiedsrichterball?

Wie heisst ein vorgetäushtes Foul?

Wer soll den Torkasten sauber halten?

Wie nennt man es, wenn ein Spieler in der einen Halbzeit drei Tore schießt?

Wie nennt man es, wenn der Ball in eine krumme Flugbahn geschossen wird?

Wer macht den Anstoss in der zweiten Halbzeit?

Was folgt auf einen Abseitsfehler?

Wozu führt die gelb-rot Karte?

Was ist eine Notbremse beim Fussball?

Vorname Name: _____

Tel: _____

So, nun wünschen wir viel Glück und bis spätestens am 1. Juli in der Ludothek.



Flüchtlingstage 2012

Die Gemeinde Steinhausen beherbergt seit Jahrzehnten die Kantonale Durchgangsstation für Asylsuchende. Alljährlich startet die Schweizerische Flüchtlingshilfe eine Kampagne zu den Flüchtlingstagen:

- 16. Juni ist Nationaler Flüchtlingstag. Aktionen in der ganzen Schweiz.
- 17. Juni ist Flüchtlingssonntag. Die Kirchen rufen den Gläubigen die Thematik Flüchtlinge ins Herz und ins Gewissen.
- 20. Juni ist Weltflüchtlingstag. Stellungnahmen der UNO, des UNHCR mit Sitz in Genf.

Flüchtlingstag in Steinhausen

In Zusammenarbeit mit den Kirchen im Kanton Zug, der Asylbrücke, der Caritas Schweiz, der Rückkehrberatungsstelle und Soziale Dienste Asyl Zug findet ein Tag der offenen Tür in der Durchgangsstation, Zugerstrasse 52, in Steinhausen statt.

Samstag, 16. Juni, Tag der offenen Tür

Programm

- 11.00 Uhr Eröffnung – Barbara Hofstetter, Gemeindepräsidentin, Steinhausen
- ab 12.00 Uhr Kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt
Video über den Alltag in der Durchgangsstation
Stündlich: Führungen durchs Haus
Kinderprogramm
- ab 13.30 Uhr Arabisch lernen und eritreische Tänze
- 16.00 Uhr Gebet zum Frieden – Interreligiöse Feier
- 16.30 Uhr Schlusspunkt: Ballon fliegen

Auch wenn Flüchtlinge aus aller Welt oft nur einige Tage oder Wochen hier in Steinhausen eine Bleibe haben – Flüchtlinge sind Menschen, die unsere Aufmerksamkeit brauchen. Die Kampagne 2012 appelliert an die Bevölkerung, eine offene Willkommenskultur zu pflegen und die berufliche und gesellschaftliche Integration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen zu fördern.

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Steinhausen – nutzen Sie die Gelegenheit, den Tag der offenen Tür. Jeder Besuch ist auch eine Wertschätzung gegenüber den Flüchtlingen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kantonalen Durchgangsstation. Sie alle sind herzlich eingeladen!

OK Flüchtlingstag



Sommerlager Blauring Steinhausen



Vereine



Sommerlager 2011

Bist du ein Mädchen? Besuchst die 1. bis 9. Klasse und willst aussergewöhnliche Abenteuer, spannende Erlebnisse, lustige Stunden...?

All das kannst du im Sommerlager des Blauring Steinhausen erleben. Auch du kannst dabei sein, wenn es heisst: Koffer packen und zwei unvergessliche Wochen mit anderen Mädchen in einem coolen Lagerhaus verbringen.

Möchtest du vom Montag 9. bis Samstag 21. Juli 2012 mit uns ins Sommerlager kommen?

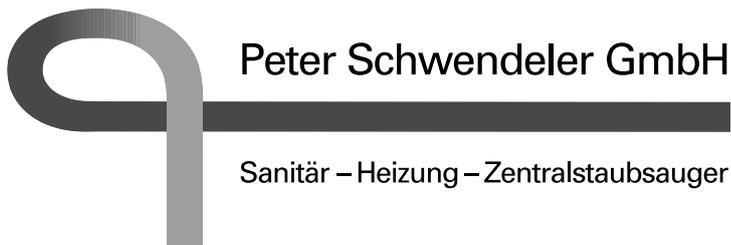
Für deine Eltern findet ein Lager-Informationsabend am Montag 4. Juni um 19.30 Uhr im Undi (Neubau, direkt neben Chile-matt) statt.

Mehr Infos und die Anmeldung findest du auf unserer Homepage:
www.blauring-steinhausen.ch.

Bei Fragen wende dich an
Michèle Willimann:
michele.willimann@datazug.ch
077 401 69 11

Wir freuen uns auf Dich!

Leitungsteam
Blauring Steinhausen



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

COIFFURE
H₂O
LA BIOSMETIQUE

Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch



Kirche unterwegs nach St.Gallen

14. Juni 2012

Reformierte Kirche
Kanton Zug

Kirche mit Zukunft

Wer «St. Gallen» hört oder liest, denkt wohl zunächst an Stiftsbibliothek, Bratwurst, OLMA oder Stickerei. Das ist zwar richtig, aber auch recht vordergründig, denn dahinter bietet die Stadt sehr viel mehr. Und 2012 ist ein Jubiläumsjahr. Es sind runde 1400 Jahre her, seit der irischstämmige Mönch Gallus die Gegend aufgesucht und sich schliesslich niedergelassen hat. Später ist ein weit herum bedeutendes Kloster entstanden und gleich daneben entwickelte sich die Stadt St. Gallen. Sie hat sich zum aktuellen Jubiläum herausgeputzt und Gallus ist derzeit «allgegenwärtig». Ausgehend von der Alemannenzeit geht die Geschichte über das Mittelalter, die Reformation bis in die Neuzeit oft bewegt weiter und wird uns an diesem Tag ab und zu wieder in Erinnerung gerufen. Urs Günther – in der Nähe von St. Gallen aufgewachsen – wird mit uns zu Fuss die Stadt durchstreifen, besser und wenig bekannte Stellen aufsuchen, uns interessante Erläuterungen



abgeben und Zusammenhänge aufzeigen. Auch wird noch etwas freie Zeit bleiben, Eigenes zu unternehmen oder sich in Gesehenes zu vertiefen.

Treffpunkt ist am Donnerstag 14. Juni um 07.30 Uhr auf dem Perron des Bahnhofs Steinhausen. Abfahrt 07.42 mit der S9 über Zürich nach St. Gallen. Die Fahrscheine sind von allen Teilnehmenden selber zu beschaffen (Basis Halbtax Fr. 38.–). Dazu kommen individuelle Kosten vor Ort für Getränke, Essen, evt. Bus oder Eintrit-

te. Damit die Exkursion optimal vorbereitet werden kann, ist eine Anmeldung notwendig und zwar bis Freitag 8. Juni an das Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde Steinhausen (gaby.muehleemann@refzug.ch oder 041 740 11 47). Die Rückkehr in Steinhausen ist zwischen 18 und 19 Uhr vorgesehen.

Die Organisierenden und die BKP freuen sich auf eine spannende Entdeckungsreise in die Ostschweiz.

VANOLI

Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau
Hochbau
Kies- und Betonlieferungen
Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



Elektro Küng AG

**Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation**

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

**küchenbau
möbel
innenausbau**

ruessenstrasse 9
6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch

«Sunbridge» ein Dorf im Dorf

Kennen Sie das Dorf Sunbridge?

Am 10. April 2012 versammelten sich alle Kinder der Schulhäuser Sunnegrund 2 und 3 sowie der Kindergärten Feldheim und gründeten zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern das Dorf «Sunbridge».

Nach der Begrüssung durch den Bürgermeister, starteten die neuen Bewohnerinnen und Bewohner in ihren Betrieben und waren aufgefordert, möglichst rasch ein funktionierendes Gewerbe oder einen Dienstleistungsbetrieb auf die Beine zu stellen. Aufgrund der vielfältigen Interessen und Begabungen ergaben sich ganz neue Gruppierungen. Vom Kindergärtner bis zum 6.-Klässler arbeiteten die Kinder in stufengemischten Gruppen unter Anleitung ihres Betriebsleiters. Rasch wurde klar, nur wer gute Waren oder Dienstleistungen anbietet, kann auch erfolgreiche Geschäfte machen. Als neue Währung wurde der «Sunnetaler» eingeführt und die Bürgerinnen und Bürger erhielten jeweils nach einem erfolgreichen Tageseinsatz den Lohn in Form von Münzen. Mit diesen Sunnetaler hatte die Kinder dann wieder Zugang zu all den tollen Angeboten, die im Laufe der Woche entstanden.

Es kam vor, dass gemeinnützige Betriebe auf Subventionen seitens der Gemeindekasse angewiesen waren. Andererseits



konnten gut florierende Betriebe, wie zum Beispiel der Kiosk oder die zwei Bars, recht hohe Steuern abliefern.

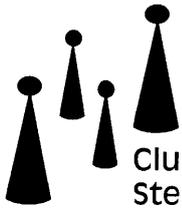
Nach einer Woche voller neuer Erfahrungen und einem veränderten Rollenverständnis bei den Kindern öffnete sich das Dorf am Freitag den Steinhauser Dorfbewohnern. Diese hatten die Möglichkeit, Sunbridge persönlich kennen zu lernen, Sunnetaler zu wechseln und so selber als Kundinnen und Kunden aufzutreten. Der Ansturm auf die Angebote und das Interesse an der Welt der Kinder war überwältigend und kein Betrieb klagte über mangelnde Arbeit. Holzarbeiten, Kunstwerke, Backwaren, die «Sunbridge Times» und Dienstleistungen aller Art wurden rege gekauft oder konsumiert. Gegenüber der Bank konnten so letztlich alle Betriebe ihre Schuldscheine begleichen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen blickte der Bürgermeister am Freitagnachmittag auf eine wunderschöne Woche zurück. Motivierte, glückliche und teamfähige Bürgerinnen und Bürger prägten die Zeit von Sunbridge und alle konnten stolz auf die erbrachte Leistung sein. Mit etwas Wehmut packten alle nochmals beim Aufräumen an und langsam kam Freude auf die bevorstehenden Frühlingsferien auf.

Allen, die zum Gelingen dieser unvergesslichen Woche beigetragen haben, insbesondere auch den vielen Eltern, die als Unterstützung im Einsatz standen, sei an dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön ausgesprochen.

Text und Fotos:
Jörg Wurmet
(Alt-Bürgermeister von Sunbridge)





Club Junger Eltern Steinhausen

www.cje-steinhausen.ch

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum Dienstag, 5.6.2012
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt,
Kosten Fr. 7.– pro erwachs. Person,
Kinder gratis

Anmeldung keine

nächstes Muki-Zmorge:

Datum Dienstag, 4.9.2012

BaKi-Treff

Baby-Kinder-Treff

Gemeinsamer Austausch, Infos über verschiedene Themen und Spielen für alle 0-3 Jährigen mit ihren Mamis und/ oder Papis.

Datum Montag, 11.6.2012
Zeit 15.00 – 17.00 Uhr
(Z'viäri für die Kleinen selbst mitbringen)

Ort Zentrum Chilematt,
Kosten keine/ Kaffeekasse

Anmeldung keine

Über das aktuelle Thema informiert unsere Homepage.

Kontaktperson: Denise Maja Urban
079 686 52 33

Weitere Daten: 25.6./ 23.7./ 20.8./ 10.9./ 24.9./ 22.10./ 12.11./ 26.11.

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Jacqueline Bütler, Tel. 041 781 39 77 oder j.buetler@datazug.ch

Chinderhüeti Spielchischte

Wir hüten Ihre Kinder jeden Dienstagnachmittag, ausser während den Schulferien oder an schulfreien Tagen.

Zeit: Von 14.00 bis 17.00 Uhr
Wo: In den Räumlichkeiten der Spielgruppe Tröpfli, Birkenhalde 2

Wer: Für Steinhauser Kinder ab ca. 2 ½ bis 6 Jahre

Kosten: Ganzer Nachmittag Fr. 12.– pro Kind inkl. Zvieri oder pro Stunde Fr. 5.–

Versicherung ist Aufgabe der Eltern
Vor Anmeldung: Ist keine Bedingung, aber von Vorteil, wenn Sie sicher sein wollen, dass es Platz hat in der «Spielchischte»

Anmeldung und Auskunft:

Leiterin «Spielchischte» Monika Carlen: menaj.carlen@bluewin.ch bis spätestens Montagabend oder Telefon 041 741 89 11 bis spätestens Dienstagvormittag
Kontaktperson Club junger Eltern: Andrea Dahinden, Tel. 041 781 37 30, andrea.dahinden@datazug.ch

Fröschli spring

Wer entdeckt einen kleinen Frosch oder eine zappelnde Kaulquappe? Der Waldweiher ist ein idealer Exkursionsort, um etwas über das Leben der Frösche zu erfahren. Frau Danièle Bühler von der Rucksackschule Zürich führt uns durch den erlebnisreichen Morgen.

Datum Samstag, 2.6.2012
Zeit 9.30 – ca. 12.00 Uhr
anschl. Möglichkeit zum gemeinsamen Bräteln

Treffpunkt Steinhauser Waldhütte

Kosten Fr. 25.– pro Familie

Alter ab 3 Jahren

Anmeldung an Andrea Dahinden,
Tel. 041 781 37 30
oder andrea.dahinden@datazug.ch

Wichtig! Gummistiefel, evtl. Matschhosen, Ersatzsocken, Znüni und evtl. Zmittag zum Bräteln mitnehmen

Vorschau:

Verpflegungsstand am Dorfmarkt

Samstag, 4.8.2012

9.00 – 12.00 Uhr

Wir verkaufen am Dorfmarkt feine Kuchen und Getränke. Auf die Unterstützung von zahlreichen Kuchenbäckerinnen freuen wir uns sehr.

Pizza-Plausch auf dem Abenteuerspielplatz Fröschenmatt

Wir treffen uns beim Abenteuerspielplatz Fröschenmatt in Zug zum Zmittagessen. Dort dürfen wir dann ganz alleine unsere Pizza belegen und backen. Nach gemütlichem Beisammensein können sich die Kinder auf dem Spielplatz so richtig austoben.

Infos und Bilder zum Abenteuerspielplatz unter www.froeschi.ch.

Datum Mittwoch, 29.8.2012
Zeit ab 12.00 – ca. 17.00 Uhr
Ort Abenteuerspielplatz Fröschenmatt, Zug

(mit Velo oder Bus erreichbar)
Kosten Fr. 10.– pro Pizza, (ohne Z'vieri)

Anmeldung bis Freitag, 24.8.2012 an Jacqueline Bütler,
Tel: 041 781 39 77 oder j.buetler@datazug.ch

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

chäshuus

- Sbrinz aus eigener Produktion
- Käseplatten
- hauseigener Schlagrahm
- Fondue-Mischungen
- Raclettekäse

chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
Tel. / Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

Rechnung 2011 schliesst mit Ertragsüberschuss ab

- Steuereinnahmen über dem Budget
- Sachaufwand in den Abteilungen auf das Nötige beschränkt
- Investitionsausgaben verzögern sich

Die Rechnung der Gemeinde Steinhausen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 5,7 Mio. Franken ab. Laut Budget war ein Aufwandüberschuss von 0,7 Mio. Franken geplant. Die Rechnung hat demnach 6,4 Mio. Franken besser abgeschlossen als budgetiert. Dem Ertrag von 54,1 Mio. Franken (Budget 51,2 Mio. Franken) steht der Aufwand von 48,4 Mio. Franken (Budget 51,9 Mio. Franken) gegenüber. Der Aufwand ist rund eine halbe Mio. Franken höher als im Vorjahr.

Die Nettosteuererinnahmen betragen im Jahr 2011 24,5 Mio. Franken und sind gegenüber dem Budget um 2,5 Mio. Franken höher ausgefallen. Die Steuern der natürlichen Personen machen 12,6 Mio. Franken aus und sind 900'000 Franken höher ausgefallen. Die Steuern der juristischen Personen betragen 11,1 Mio. Franken und sind 3 Mio. Franken höher als budgetiert. Die Quellen-, Sonder- und Grundstückgewinnsteuern von gesamt- haft 1 Mio. Franken sind 1,5 Mio. Franken unter den Erwartungen geblieben.

Zusätzlich zum Mehrertrag bei den Steuern von 2,5 Mio. Franken konnte die Abteilung Finanzen und Volkswirtschaft vom WESt ein um 690'000 Franken höhe-

rer Beteiligungsertrag vereinnahmen. Die Abschreibungen sind aufgrund der geringeren Investitionsausgaben um 380'000 Franken tiefer ausgefallen.

Zum guten Rechnungsergebnis haben wiederum die Minderaufwendungen in den Verwaltungsabteilungen beigetragen. Trotz vorhandenem Budget wurde nur Geld für das Notwendige ausgegeben. Die Abteilung Soziales und Gesundheit schloss ähnlich wie im Vorjahr mit 1,7 Mio. Franken massiv unter dem budgetierten Nettoaufwand ab. Ebenfalls fast die gleiche Budgetdifferenz wie im Vorjahr weist die Abteilung Bau und Umwelt mit 608'000 Franken aus. Die Abteilungen Präsidiales, Bildung und Schule sowie Sicherheit und Bevölkerungsschutz steuern zur Verbesserung der Rechnung gesamt- haft 561'000 Franken bei. Wiederum erfreulich ist, dass die Abteilung Bildung und Schule mit einem Aufwand von 22 Mio. (45,5 % vom Gesamtaufwand) und einem Ertrag von 7,8 Mio. Franken lediglich 2 % oder 258'000 Franken vom Budget abweicht.

Die Nettoinvestitionen von 3,5 Mio. Franken im Jahr 2011 machen nur die Hälfte des budgetierten Betrages von 7,2 Mio. Franken aus. Die Sanierung der Dächer der Turnhallen Feldheim war bereits mit einem Anteil von 2 Mio. Franken vorgesehen. Der Minderbetrag von 1,8 Mio. Franken wird im Jahr 2012 beansprucht. Neben weiteren Verzögerungen von kleineren Pro-

jekten wurde die Sanierung des Kindergarten Pilatusstrasse im vorgesehenen Umfang von 500'000 Franken zurückgestellt. Zudem sind die Anschlussgebühren für die Abwasserbeseitigung mit 360'000 Franken um 110'000 Franken über dem Budget ausgefallen.

Erfreulich sind auch die Zahlen des Eigenwirtschaftsbetriebes Abwasserbeseitigung. Der Ertragsüberschuss von 234'000 Franken sowie die Einnahmen aus Betriebsgebühren sowie der Betriebskostenbeitrag an den Gewässerschutzverband entsprechen dem Budget. Der Mehraufwand für den Unterhalt der gemeindlichen Abwasserleitungen konnte mit geringeren Abschreibungen kompensiert werden. Das Guthaben des Betriebes Abwasserbeseitigung gegenüber der Gemeinde erhöht sich auf 684'000 Franken.

Das Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen (WESt) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 1,337 Mio. Franken, lediglich 30'000 Franken unter dem Vorjahr, ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von 376'000 Franken. Das Ergebnis ergibt sich aus dem Ertragsüberschuss von 1,044 Mio. Franken bei der Elektrizitätsversorgung und von 293'000 Franken bei der Wasserversorgung. Zum besseren Ergebnis gegenüber dem Budget haben die Verkaufsmargen beim Strom mit 296'000 Franken und beim Wasser mit 44'000 Franken beigetragen. Die Abweichungsdifferenz der Rechnung zum Budget ist wie im Vorjahr vor allem bei den Anschlussgebühren infolge vermehrter Bautätigkeit und dem Mehrertrag für ausgeführte Arbeiten und Materiallieferungen zu finden. Die Investitionen von 691'000 Franken sind leicht über dem budgetierten Betrag ausgefallen.

Über die Jahresrechnungen und die Gewinnverwendung wird die Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2012 befinden.

Gemeinderat Steinhausen



rolf  häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen

Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch



Gemeinde



Tavolata

Vereine

Eine Möglichkeit in einer kleineren Gruppe von Frauen und Männern miteinander zu kochen, gemeinsam zu essen, gute Gespräche zu führen.

- Wir suchen noch weitere Teilnehmende.
- Wer macht mit?
- Wir freuen uns über Euren Anruf.

Annelise Geissler 041 741 64 34

Jolanda Müller-Gadola 041 740 50 66



Balance Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Handpflege / Manicure
- Electrolyse-Fussbad
- Entschlackung nach Body Reset



Beratung zum erfolgreichen Entschlacken

Rita Meier
Dipl. Fusspflegerin / Body Reset Fachberaterin
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20
www.fuss-balance.ch
Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes

...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten



RENÉ HÄUSLER GEBR
MALERGESCHÄFT

6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

huwiler gebrüder

showroom

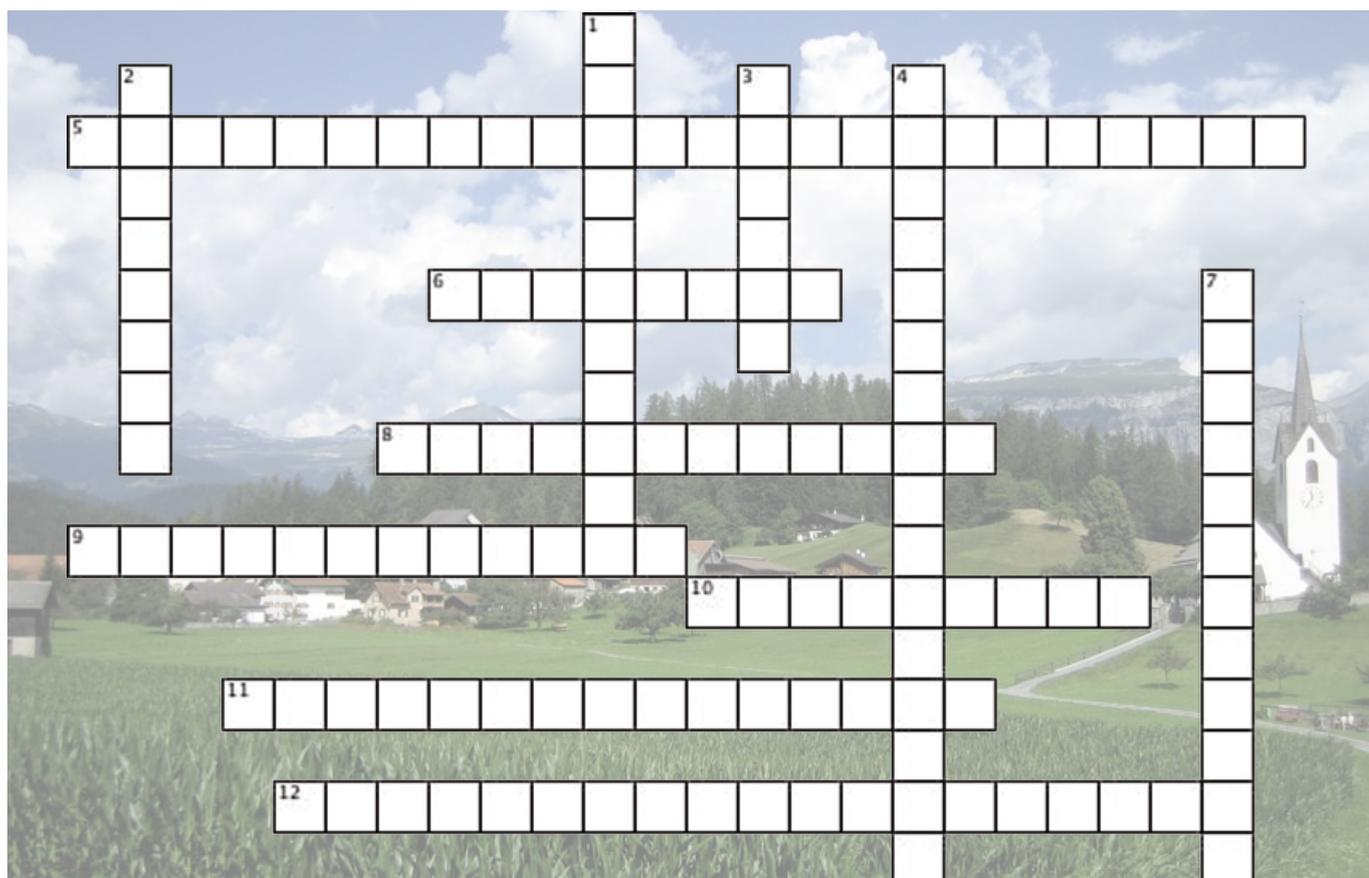
6312 steinhausen
allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch
www.gebr-huwiler.ch

Öffnungszeiten showroom
Freitag 13.30 - 17.30 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Kreuzworträtsel zur 261. Ausgabe



Gemeinde



Waagrecht

5. Sozialarbeiterin des Kindergarten
6. Nicht Muttertag sondern
8. Von Immoway werden dort Wohnungen verkauft
9. Kleine Wesen treten in der Bibliothek auf
10. Name des Dorfes im Dorf
11. Ist am 16. Juni 2012
12. Nachdenken statt nachschenken

Senkrecht

1. Der alljährliche Grand-Prix findet am ... statt
2. Möglichkeit in einer kleinen Gruppe essen, kochen und geschächeln
3. Die Jungwacht Steinhausen geht nach ... ins Sommerlager
4. Findet jedes Jahr in Steinhausen mit dem Gemeinderat statt
7. Alan Kruger stammt aus

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 258. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksfee Lotti den Talon von Christine Felder, Steinhausen. Sie gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Gratulation!

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der UrsDrogerie im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.
Einsendeschluss 9. Juni 2012.

Vorname Name _____

Strasse Nummer _____

PLZ Ort _____



GV der Steihuser Schneefreaks

Anlässlich der 39. GV der Steihuser Schneefreaks Ende April im Restaurant Pöstli Steinhausen gab es im Verein einen Führungswechsel. Der Präsident Olivier Dousse übergab nach 15 Jahren Vorstandstätigkeit das Zepter seinem Nachfolger Christoph Hollenstein. Dieser, seines Zeichen Kassier der Schneefreaks, fand in Heli Bajekal seine Nachfolgerin. Somit ist der Vorstand nach wie vor komplett und freut sich auf die nächsten Jahre der Vorstandsarbeit und im Vereinsleben.

An der GV wurde aber nicht nur gewählt und verabschiedet. Das abgelaufene Vereinsjahr bot wiederum viele Aktivitäten, auf welche man gerne zurückblickte. Höhepunkte waren bestimmt das Herbstweekend, das Skiweekend und der Besuch hinter den Kulissen der V ZUG AG. Dank den Organisatoren und Helfer aller Anlässe und hinter diversen Ständen ist es überhaupt möglich, ein Vereinsleben zu führen. Hier gebührt nochmals allen unseren herzlichen Dank.

Auch der Kassier sorgte mit einem kleinen Gewinn für eine gute Stimmung an der GV, an welcher 26 Mitglieder teilnahmen.

Da die Schneesportschule trotz intensiver Vorbereitung wegen zu geringer Nachfrage abgesagt werden musste und weil eine solche in naher Zukunft wohl kaum mehr realisierbar sein wird, muss die Strategie des Vereins neu überdenkt werden.

Hierfür wurde eine Gruppe ins Leben gerufen, welche bis zur nächsten GV einen Vorschlag unterbreiten wird, um zu definieren in welche Richtung sich der Verein begeben kann.

Eine ganz spezielle Möglichkeit, sich in der Gemeinde zu präsentieren, wird sich am 1. August 2012 ergeben. Dann nämlich dürfen die Steihuser Schneefreaks für die Einwohnerinnen und Einwohner von Steinhausen den bekannten und beliebten 1. Augustbrunch auf dem Dorfplatz organisieren und durchführen.

Das OK ist bereits mit voller Fahrt in der Organisation. Weitere Infos sind unter www.schneefreaks.ch zu finden.

od



Voranzeige
Jahrgang 1947

Wir treffen uns am
8. September 2012
Infos folgen

Hochbau
 Umbau
 Kundenarbeiten
 Bauabdichtungen

**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
 FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.**

**ERNI
 BAU**

Erni Bau AG, Bauunternehmung
 Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
 Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44
 kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

Printdesign
purpleeye.ch
 Webpublishing

Webdesign nach Mass

Jacqueline Lenggen
 6312 Steinhausen

Telefon 077 44 777 66
 kontakt@purpleeye.ch
 purpleeye.ch

maler fischer

POLO FISCHER
 Eidg. Dipl. Malermeister
 LANGACKERSTRASSE 39 · 6330 CHAM
 TELEFON 041 780 25 69
 WWW.MALER-FISCHER.CH

Vom Schulzimmer zur Baustelle



Schule

Anfangs Jahr fuhren die grossen Baumaschinen auf und begannen, unseren Pausenplatz und das Sunnegrund 4a – phasenweise ohrenbetäubend – in einen eindrucklichen Bauplatz zu verwandeln. Besonders Eindruck machte der immense gelbe Bagger, der sich mit seinen Raupen locker über die Eingangstreppe nach oben arbeitete und behutsam einen Teil der Betontreppe, die Eingangsüberdachung und nacheinander die einzelnen Betonpfeiler löste, als würde er ein weiches Kuchenstück abbeissen.

Das Geschehen und den Fortschritt auf der Baustelle – mindestens was vom Klassenzimmer aus sicht- und hörbar war – hielten einige Klassenbeobachter in Form eines Bautagebuches genau fest.

Anfangs April war es dann endlich soweit. Die ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner der Sunnegrund 4a-Anlage konnten das erste Mal einen Augenschein vor Ort vornehmen. Voller Spannung und Vorfreude standen die Schülerinnen und Schüler vor der Bautafel, wo der Startpunkt der ersten Baustellenbesichtigung

war. Bevor es losgehen konnte, wurden alle mit einem Helm ausgestattet. Fachkundig führte uns Bauleiter Paul Schneller durch die Baustelle. Der dreissig Meter hohe Kran löste Bewunderung aus, erst recht als der Bauleiter erklärte, dass sich die Führerkabine des Krans nach unten gleiten lässt und der Kranführer sich locker hoch liften lassen kann. Manch Knaben- und vereinzelt auch Mädchen-Herz klopfte höher. Bis anhin haben über zwanzig verschiedene Berufsgattungen in unserem ehemaligen Schulhaus Hand angelegt. Begeistert ruft ein Zweitklässler in die Menge «Oh, ja Murer wett i werde!», als vom Schalen und Armierungseisen gesprochen wurde und wir aus dem Glauben gerissen wurden, dass Beton ein kaltes Material ist. Wir durften nämlich die am Vortag neu gegossene Betonwand für den Liftschacht berühren – und siehe da, sie fühlt sich warm an. Beton ist warm, und braucht bis zu sieben Tage zum vollständigen Auskühlen.

Während den Sportferien war es eisig kalt und die Bauarbeiten mussten eingestellt werden, dadurch ist man jetzt ganz leicht in Verzug mit dem Bauprogramm. Und trotzdem hat sich einiges getan auf der Baustelle:

Die alten Elektro-, Sanitär und Heizungsinstallationen sind rückgebaut, die Deckenaussparungen gebohrt und geschnitten, die Treppe aussen vor dem Eingang und der Liftschacht sind betoniert. Die neuen Fenster sind auch schon montiert, das neue 4B Produkt gelangt auf dieser Baustelle zum ersten Mal in Einsatz.

Das Untergeschoss, wo früher die Schulküche und das Handarbeitszimmer lagen, ist fast nicht wiederzuerkennen: mehrere neue



Eingänge ermöglichen, dass man direkter zu den Räumlichkeiten gelangen kann, wo in Zukunft der Mittagstisch und die Randzeitenbetreuung Einzug halten. Das Essen kann direkt dorthin zugeliefert werden. Doch bis es soweit ist, vergehen noch viele Baustunden und wir hoffen, dass wir die Baustelle nochmals besichtigen können.

Erwina Winiger, Schulhausleiterin SG 4



Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt

Fellmann GARTEN AG
Gartenpflege Gartenbau

Postfach 2235 - 6342 Baar
info@fellmanngarten.ch
041 761 14 62



kompetent • • •
vielseitig • • •
kundenfreundlich • • •



Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung –
Betreuung von Sport- und Festanlässen

Nothilfekurs Nr. 5

Der nächste Kurs findet statt am : Fr/Mi/Fr 15./20./22. Juni 2012
 Zeit : 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr (1x – 21.30 Uhr)
 Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
 Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
 Anmeldung tel. : 041 511 79 73 Samuel & Stefan
 Anmeldeschluss : 7. Juni 2012
 Kosten : 150.00Fr.

Bach Informatik AG ist ein kleines, wachsendes Informatik-Unternehmen in Steinhausen. Wir realisieren für Privat- und Geschäftskunden anspruchsvolle Infrastruktur-Projekte mit modernsten Technologien. Verkauf und Support von Hard- und Software runden unser Angebot ab. Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir eine/n



Informatiker/in 80-100%

Ihre Aufgaben: 1st und 2nd -Level-Support, Installation und Konfiguration von Hard- und Software, Mitarbeit und Führung von IT-Projekten.
Anforderungsprofil: 25-40jährig, fundierte Ausbildung als Informatiker/in, praktische Erfahrung mit Windows Client- und Server-Betriebssystemen inkl. Exchange Server, IP-Netzwerken und Firewalls. Sie bringen Erfahrung in IT-Projekten mit, sind dienstleistungsorientiert, arbeiten gerne selbstständig und haben Freude am direkten Kundenkontakt.
Wir bieten Ihnen: ein anspruchsvolles Tätigkeitsfeld mit täglich neuen Herausforderungen, interessanten Kundenprojekten und ein gutes Arbeitsklima mit Raum für Eigeninitiative. Die Perspektive sich am Unternehmen zu beteiligen unterstreicht unsere Absicht einer langfristigen Zusammenarbeit.
Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto per Email an fb@bach-informatik.ch. Für Fragen oder vorgängige Kontaktaufnahme steht Ihnen Frank Bach auch gerne telefonisch zur Verfügung.
 Bach Informatik AG, Hochwachtstrasse 2, 6312 Steinhausen, Tel. 041 511 77 80, www.bach-informatik.ch



hagedorn & partner gmbh parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren



Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00 - 11.00
 14.30 - 18.00
 Samstag 09.00 - 12.00

claro-Weltladen
Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

Jeder verdient eine Frisur,
die zu ihm passt!



STUDIO 39



Aussuchen, Hinsetzen und Erleben!
Besuchen Sie uns im frischrenovierten
Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39

Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen

Schulsozialarbeit



Soziale Arbeit in der Schule bietet Prävention und Beratung in sozialen Themen.

Im März 2004 wurde auf der Oberstufe Steinhausen das Angebot der Schulsozialarbeit geschaffen. Seit der Einführung auf der Primar- und Kindergartenstufe, im September 2006, kann die gesamte Schule Steinhausen von ihrer Dienstleistung profitieren. Die Schulsozialarbeit ist einerseits in der Prävention tätig, andererseits berät sie Kinder und Jugendliche sowie Eltern und Lehrpersonen bei schulischen, familiären und sozialen Schwierigkeiten. Im Zentrum der Schulsozialarbeit steht das Wohl des Kindes.

Prävention

Die Schulsozialarbeit unterstützt die Schule in ihrem Bildungsauftrag, indem sie in gesellschaftlich relevanten Themen Präventionsarbeit leistet. Im Jahr 2011 beteiligte sie sich deshalb am kantonalen Projekt «Gemeinsam gegen Gewalt». Mit Methoden wie Klassenarbeiten, Workshops, Lehrpersoneninputs oder Elterninformationsabende bearbeitete die Schulsozialarbeit die Themen «Alltagsgewalt», «Umgang untereinander», «Kämpfen ja, aber wie?» und «Raufen, Rangeln, Provokieren – Bedürfnisse von Jungen?».



Giraffen- und Wolfspuppe, Symbole der Gewaltfreien Kommunikation, als Hilfsmittel für die Klassenarbeit «Umgang untereinander» im Kindergarten. Zusätzlich zur Projektarbeit ist der Kontakt mit den Lehrpersonen eine wichtige präventive Massnahme der Schulsozialarbeit. Die Lehrpersonen sind neben den Eltern Bezugspersonen der Kinder und haben deshalb die Chance, Auffälligkeiten frühzeitig zu erkennen. Die Zusammenarbeit zwischen den Lehrpersonen und der Schulsozialarbeit soll bewirken, dass sich



aus kleinen Schwierigkeiten eines Kindes keine grossen Probleme entwickeln.

Beratung

Kinder und Jugendliche haben durch die Schulsozialarbeit die Möglichkeit, sich mit einer aussen stehenden Person über Konflikte, Ängste oder Unsicherheiten zu unterhalten. Die Schulsozialarbeit ist deshalb auf dem Schulareal erreichbar und unterstützt die Schüler und Schülerinnen bei Bedarf.

Wenn Kinder zu Hause oder in der Schule auffällig werden, entsteht für das Umfeld die Frage, wie das Kind zu einer Verhaltensveränderung bewegt werden kann. Eltern und Lehrpersonen können sich hierfür von der Schulsozialarbeit beraten lassen.

Im vergangenen Jahr unterstützte die Schulsozialarbeit der Oberstufe die Jugendlichen hauptsächlich im Erlernen eines adäquaten sozialen Umgangs untereinander sowie im Lösen von Konflikten. Auf der Primarstufe standen Themen wie Akzeptanz in der Gruppe. Konflikte auf dem Schulweg oder auf dem Pausenplatz im Vordergrund. Die Schulsozialarbeit der Kindergartenstufe beschäftigt sich in den meisten Fällen mit Kindern, die Mühe haben, Regeln einzuhalten oder Grenzen zu akzeptieren.

Die Schulsozialarbeit orientiert sich am systemischen Ansatz. Dies bedeutet, dass sie je nach Situation auch das Umfeld der Beratung suchenden Person einbezieht. Sie motiviert die Eltern, sich bei Unsicherheiten oder Schwierigkeiten, die ihre Kinder betreffen, frühzeitig Kontakt aufzunehmen.

Schulsozialarbeit ist unkompliziert, freiwillig und kostenlos.

Schulsozialarbeit Kindergarten
Sandra Niederberger Kämpf
041 749 13 64
Schulzeiten: Mo, Di, Do

Schulsozialarbeit Primarstufe
Marcello Barlafante
041 749 13 65
Schulzeiten: Mo-Fr

Schulsozialarbeit Oberstufe
Stefan Kürzi
041 748 12 38
Schulzeiten: Mo, Di, Do, Fr

Weitere Informationen:
www.steinhausen.ch
Schulsozialarbeit

Text: Sandra Niederberger Kämpf
Fotos: Stefan Kürzi



Gym-Piccolo Minis

Neu mit J+S Kids, Hauptsportart Gymnastik und Tanz

Bist Du zwischen 6 und 8 Jahre alt (Jahrgang 2004-2006) ?
Tanzst du gerne? Magst du Ballett oder Turnen?
Du möchtest aber auch Ballspiele, Geräteturnen, etc. ausprobieren?
Dann komm zu uns!

Wir trainieren 1 x pro Woche
am Montag in der Turnhalle Feldheim I.

Freiwillig: zusätzlich Basistraining Gym am
Freitag 16.00 Uhr.

Schnupperstunden:
Montag, 18.+25.Juni, 17.00-18.00 Uhr
in der Turnhalle Feldheim 1

Auskunft und Anmeldung bei:
Karin Kempf, 041 740 19 71
Karin.kempf@gmx.ch



45. Grand-Prix-Freudenberg

25. & 26. August 2012

Bereits zum 45. Mal wird die Jungwacht
Steinhausen das traditionelle Seifenkisten-
rennen am Freudenberg durchführen.

Anlässlich des 45-Jahre-Jubiläums wird
am Samstag, 25. August ein Rennen
für Eltern, ehemalige Jungwächter und andere erwachsene Interessierte
durchgeführt.



Programm

Samstag 25. August
Training Fahrer - Eltern-/Ehemaligen-Rennen

Sonntag 26. August
Grand-Prix-freudenberg
mit festbeiz

Infos auf
www.jungwacht-steinhausen.ch/skr
- oder -
skr@jungwacht-steinhausen.ch

Jungwacht Steinhausen - Postfach 219 - 6312 Steinhausen

Schiesssport für einmal ganz leise!



Ende März fand bei den Armbrustschützen das Eröffnungsschiessen statt.

Bereits seit 129 Jahren gibt es die Steinhäuser Armbrustschützengesellschaft, sie ist somit einer der ältesten Vereine des Dorfes! Damit die Gesellschaft noch lange weiter erhalten bleibt, bemüht man sich tatkräftig um die Ausbildung von Jungschützen, denn nur mit Nachwuchs hat jeder Verein eine Zukunft. Seit einem Jahr werden die Nachwuchsschützenkurse unter Jugend und Sport durchgeführt, was bei den Jugendlichen gut ankommt.



v.l. Monika Hurschler, André Frey, Jan Gelzer

Nebst zentralschweizer- und eidgenössischen Anlässen werden in Steinhausen auch regelmässig nationale Stützpunkttrainings durchgeführt, welche dazu dienen, den schweizer Nachwuchsschützen eine optimale Ausbildung zu ermöglichen.

Ende April und anfangs Mai fand an zwei Wochenenden das traditionelle Bluestschieszen, bereits zum 65. Mal, statt. Bei welchem Schützen aus der ganzen Schweiz teilnehmen.

Armbrustschieszen ist eine Schiesssportart welche die Konzentration und die Präzision fördert, dabei aber keinen Lärm verursacht!

Beim Eröffnungsschiessen (Bachmann-American) schossen 21 Schützen mit. Nach einer Vorrunde und einem Zwischenfinal wurde der Final von den besten zehn Schützen geschossen. Zu guter letzt ging André Frey als Sieger hervor, den zweiten Rang belegte die erst 16 jährige Monika Hurschler und dritter wurde Jan Gelzer.

Somit kann die 30-Meter-Schiesssaison beginnen.



Massagepraxis Marlis Hermann

Dipl. med. Masseurin

Klassische Massage · Dynamische Rückenmassage · Fussreflexzonenmassage · Schröpfen

Hasenbergstrasse 36 · 6312 Steinhausen · Telefon 041 741 81 22

massagepraxis@marlis-hermann.ch · www.marlis-hermann.ch

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

Telefon 041-743 20 20



www.garage-spiess.ch

Victor Scherer Sanitär-Service

6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reperaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage
von V-Zug Geräten



Radsaison 2012

Ausfahrten mit dem Veloclub Steinhausen

Vom 16. April 2012 bis und mit 12. September 2012 treffen wir uns jeden Montag und Mittwoch, um am Abend gemeinsam Ausfahrten in die nähere Umgebung zu machen.

Treffpunkt ist in Steinhausen der Parkplatz links neben dem Restaurant Linde – Abfahrtszeit: 18.30 Uhr

Es treffen sich viele Teilnehmer/-innen an den beliebten Ausfahrten. Selbstverständlich sind neue Gesichter ebenfalls herzlich willkommen. Eine Clubmitgliedschaft ist nicht notwendig.

Wir fahren in verschiedenen Stärkeklassen von sportlich bis plausch. 4 Rennvelo-Gruppen sowie 1 Damen-Bike Gruppe werden jeweils von einem(r) Gruppenleiter(in) angeführt welcher(e) die jeweilige Stre-

cke bestimmt. Die zurückgelegte Distanz beträgt zwischen 30 – 80 km.

Wichtig!

Nicht nur Profis sondern speziell auch Hobbyfahrer(innen) können dem persönlichen Trainingsstand/Leistungsvermögen entsprechend die geeignete Gruppe auswählen.

Ziel ist, Freude am gemeinsamen Velofahren zu haben und nicht ein Velorennen zu veranstalten. Anschliessend an die Ausfahrten trifft man sich zu einem gemütlichen Höck in einem Steinhauser Restaurant.

Weitere Details sind unter unserer Homepage www.veloclub-steinhausen.ch ersichtlich.



Interessiert? Schau vorbei! Wir freuen uns.
Veloclub Steinhausen

Musikgesellschaft Steinhausen
und Friends up Anchor
«Funky Brass meets Dixie Jazz»

**Frühschoppen
Konzert**

Sonntag, 17. Juni 2012
ab 11.00 Uhr, Dorfplatz Steinhausen

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die «Sonnenköche»
aus Steinhausen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Herzliche Einladung zum Seniorenausflug

Auf Gotthelf's Spuren ins Emmental am Donnerstag, 14. Juni 2012

Grün, lieblich und sanft liegen die Hügelzüge des Emmentals vor einer gewaltigen Kulisse, dem Alpenkranz. Schmucke Einzelhöfe mit weit ausladenden Dächern erzählen von einem behäbigen Menschenschlag. «Es ist, ihr möget wollen oder nicht, das Haus der Spiegel eurer selbst», mit diesen Worten ruft sich der Dichterpfarrer Jeremias Gotthelf in unser Gedächtnis. In Lützelflüh, dem Ort seines Wirkens, folgen wir auf einem geführten Rundgang den spannenden Erzählungen über Albert Bitzius (1797) und seine Zeit. Wir sehen Kirche, Pfarrhaus, Grab, Uelibrunnen und Denkmal. Zum Mittagessen werden wir in Sumiswald im geschichtsträchtigen Gasthof «zum Kreuz» aus dem Jahre 1664 erwartet. Der dortige Gotthelfsaal bot die Kulisse für zahlreiche Szenen in Franz Schnyders Filmen «Ueli der Pächter», «Käserei i de Vehfreud» und «Geld und Geist». Am Nachmittag schlagen wir die nächste Bilderbuchseite auf. Wir besuchen das Kirchlein Würzbrunnen, Schauplatz von Hochzeit, Taufe und Begräbnis in «Ueli der Knecht». Bei klarem Wetter geniessen wir nach kurzer Fahrt zum «Chuderhüsi» auf 1100m bei einem Durstlöscher den schönsten Aussichtspunkt im Bernbiet. Auf der zügigen Heimfahrt über Land bleibt Zeit zum Austausch über das Erlebte, oder auch ein Nickerchen.

Preis: Fr. 50.– wird auf der Reise eingezogen.

Inbegriffen: Carfahrt, Kaffee/Tee und Gipfeli, Führung, Mittagessen, Trinkgeld Chauffeur.

Nicht in inbegriffen: Getränke und Dessert am Mittag, Einkehr im Chuderhüsi.

Abfahrt: 7.45 Uhr beim Parkplatz Restaurant Linde

Ankunft: gegen 18.30 Uhr in Steinhausen

Anmeldung: bis Samstag, 9. Juni

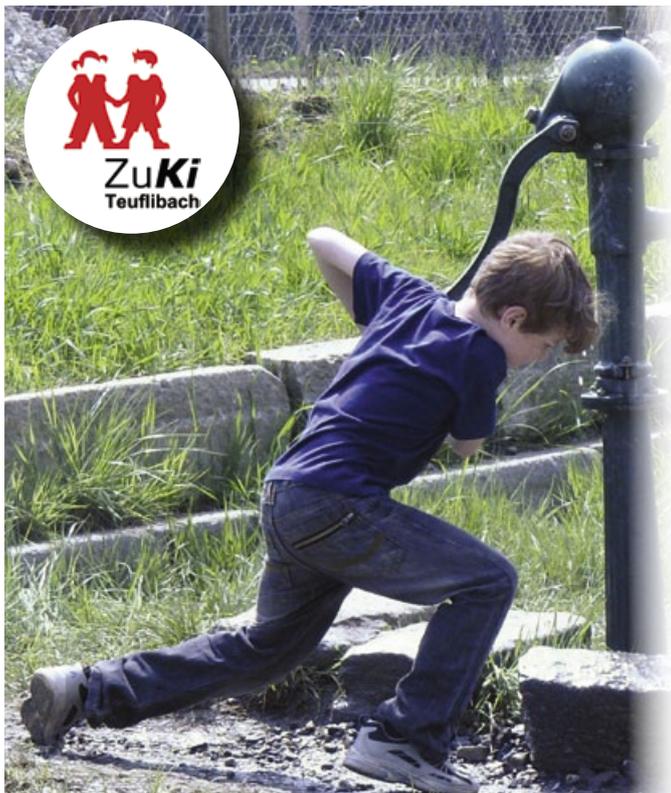
an Sophie Limacher oder Agi Gürber

Bann 2 Hochwachtstr. 45

041 741 34 24, 041 741 68 07

Das Team vom Seniorennachmittag freut sich auf viele reiselustige TeilnehmerInnen!

Geringer Preis dank Zustupf aus der Vereinskasse!



SommerFerien Ganztagesbetreuung im Erlebnisraum Teuflibach Cham

Die Teuflibach FerienBetreuung ist eine Ganztagesbetreuung während den Schulferien, die an einem oder mehreren Tagen besucht werden kann.

Im Teuflibach können Kinder unter kompetenter Betreuung durch Erwachsene und Jugendliche die Natur auf eigene Faust entdecken und erobern. ihre Neugierde, Spontaneität, Fantasie und Kreativität in einem geschützten Rahmen entdecken und ausleben. Bei schlechtem Wetter stehen zwei gut ausgerüstete Bastel- und Werkräume zur Verfügung.

Daten:

Woche 30 23. Juli – 27. Juli 12

Woche 31 31. Juli – 03. Aug.12

Woche 32 06. Aug. – 10. Aug.12

Woche 33 13. Aug. – 17. Aug.12

Zeit: 08.00 – 18.00 Uhr

Kosten: CHF 70.– pro Tag inkl. Mahlzeiten und Material

www.zuki-cham.ch Info info@zuki-cham.ch

oder 076 443 38 58 / Karin Pasamontes



PROGRAMM JUGENDTREFF

Juni 2012



SA 02.06.
**Alkoholfreie
 Cocktailbar am Grümpi**
 13 – 18 Uhr
 Parkour! Durst löschen!
 Ausruhen! Spass!



MI 06. und 20.06.
GOURMETABENDE



SA 09.06.
EM-Party „Kick it!“
 Liveübertragung
 und Disco



MI 13. und 27.06.
JUST GIRLS
 14 bis 16 Uhr



SA 23.06. (30.06. bei Schlechtwetter)
Street-Soccer-Turnier
 12 – 18 Uhr
 Beim Zentrumskeisel
 Bilde ein Team und melde
 Dich an!



OFFENER TREFF
 Mittwoch 14 – 20 Uhr
 Freitag 19 – 22 Uhr
Teentreff 5. und 6. Klassen
 Freitag 16 – 18 Uhr

„Nachdenken statt Nachschenken“ findet im Rahmen der
 Alkoholprävention der Gemeinde Steinhausen statt.

Jugendtreff Steinhausen | Zentrum Chiematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch



Street-Soccer-Turnier

Samstag 23. Juni 2012
 Beim Zentrumskeisel 12 – 18 Uhr
 (Bei Regen am 30. Juni 2012)

Alkoholprävention Gemeinde Steinhausen

Jugendtreff Steinhausen | Zentrum Chiematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80
 jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch



Tolle Preise zu gewinnen!
Festwirtschaft

Rahmenprogramm

Spielkategorie A: 5. & 6. Klassen (5 Feldspieler)
Spielkategorie B: 1. – 3. Oberstufe (4 Feldspieler)
 Schienbeinschoner empfohlen!

Anmeldung bis 20. Juni 2012 im Jugendtreff abgeben!

Name Team.....

Vorname/Name

Adresse

Alter/Klasse

Telefon

E-Mail

Unterschrift Erziehungsberechtigte



Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Vitamin D – Das Sonnenvitamin

Liebe Kundin, lieber Kunde

Vitamin D kennen wir vor allem, wenn es um den Erhalt gesunder Knochen geht. In neueren Studien zeigt sich jedoch, dass Vitamin D ein wahres Multitalent ist und für die Gesunderhaltung des Körpers in jedem Lebensalter eine zentrale Rolle spielt. Erschreckend: Rund 50% der Bevölkerung in unseren Breitengraden sind unterversorgt. Was Vitamin D alles kann und wie Sie Ihren Körper optimal damit versorgen, sind die zentralen Themen im Juni 2012.

Vitamin D - Das Multitalent

Vitamin D3 benötigt der menschliche Körper in erster Linie für die Aufnahme von Kalzium aus dem Darm und dessen Verstoffwechslung. Skelett und Muskulatur bleiben stabil und gesund. In kleineren Studien konnten aber auch positive Einflüsse auf erhöhte Blutdruckwerte zeigen. Weil jede Immunzelle für eine optimale Funktionsfähigkeit genügend Vitamin D3 benötigt, profitiert auch das Immunsystem von einer ausreichenden Versorgung. Ebenso zeigen entzündliche Vorgänge unter Vitamin D Therapie einen günstigen Verlauf.

Optimal versorgt

Sonnenschutzprodukte und der generell geringere Aufenthalt an der Sonne vermindern die körpereigene Vitamin D3 Produktion drastisch. Deshalb ist es wichtig auf eine ausreichende Versorgung zu achten. Je nach Einsatzgebiet variiert die Dosierung zwischen 1000-4000 I.E. Vitamin D3 täglich.

Es ist auch möglich, einmal wöchentlich die gesamte 7-Tage-Dosis einzunehmen. Lassen Sie sich zu den breiten Anwendungsmöglichkeiten und zu der richtigen individuellen Dosierung in Ihrer Drogerie beraten

Ihr Naturheilmittelspezialist

URSDROGERIE

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch



TOP ANGEBOT

Gerüstet für den Notfall

Für die kleinen und grösseren Zwischenfälle unterwegs offerieren wir Ihnen im Juni die original IVF Travel Reiseapotheke mit 20% Sommerferienrabatt. Sie enthält die Grundausrüstung und kann individuell und je nach Reiseziel ergänzt werden. Wir beraten Sie gerne dazu.

Sommerferienrabatt **20%**

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Juni 2012.
Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.





Veranstaltungskalender Juni 2012

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Fr–So	01. – 03.06.12		Grümpelturnier	Eschfeld	Sportclub
Fr	01.06.12	Vormittag	Schülerveloprüfung	Steinhausen	Veloclub
Sa	02.06.12	09.30 – 12.00	Froschekursion m. d. Rucksackschule	Steinhauser Waldhütte	Club junger Eltern
Sa	02.06.12		6. Steinbock-Cup	Dreifachturnhalle Sunnegrund	DTV
So	03.06.12	10.00 – 12.00	Firmfest	Chilematt	Kath. Pfarramt
Di	05.06.12	09.00 – 10.30	Muki-Zmorge	Chilematt	Club junger Eltern
Do	07.06.12	09.00	Fronleichnam	Maria Hilf	Musikgesellschaft
Do	07.06.12	09.00 – 12.00	Fronleichnam-Prozession	Schlossberg	Kath. Pfarramt
Sa	09.06.12		Musikfestival	Zug	Musikgesellschaft
Di	12.06.12	19.30	Frauengottesdienst	Chilematt	Frauengemeinschaft
Mi	13.06.12	13.30 – 16.30	Kinder-Flohmarkt	Dorfplatz	Spielgruppe
Fr	15.06.12	18.30 – 22.00	Nothilfekurs (Kurs 5)		Samariterverein
Mi	20.06.12	18.30 – 22.00	Nothilfekurs (Kurs 5)		Samariterverein
Fr	22.06.12	18.30 – 22.00	Nothilfekurs (Kurs 5)		Samariterverein
So	17.06.12		Frühschoppen	Dorfplatz	Musikgesellschaft
Sa	23.06.12	11.30 – 16.30	Wiesenweg – Fest	Wiesenweg 2	Haus Wiesenweg
Do	28.06.12	20.00	Gemeindeversammlung	Dorfplatz	Gemeinde

40. Grümpelturnier

SC Steinhausen
1. bis 3. Juni 2012



URS DROGERIE
www.ursdrogerie.ch



ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei. **RAIFFEISEN**



NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch